



DX6R

6-Channel 2.4GHz DSMR® System

Instruction Manual
Bedienungsanleitung

Manuel d'utilisation
Manuale di istruzioni



HINWEIS

Alle Anweisungen, Garantien und anderen zugehörigen Dokumente können im eigenen Ermessen von Horizon Hobby, LLC jederzeit geändert werden. Die aktuelle Produktliteratur finden Sie auf horizonhobby.com unter der Registerkarte „Support“ für das betreffende Produkt.

SPEZIELLE BEDEUTUNGEN

Die folgenden Begriffe werden in der gesamten Produktliteratur verwendet, um auf unterschiedlich hohe Gefahrenrisiken beim Betrieb dieses Produkts hinzuweisen:

HINWEIS: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, können sich möglicherweise Sachschäden UND geringe oder keine Gefahr von Verletzungen ergeben.

ACHTUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden UND die Gefahr von schweren Verletzungen.

WARNUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden, Kollateralschäden und schwere Verletzungen ODER mit hoher Wahrscheinlichkeit oberflächliche Verletzungen.



WARNUNG: Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor dem Betrieb mit den Produktfunktionen vertraut zu machen. Wird das Produkt nicht korrekt betrieben, kann dies zu Schäden am Produkt oder persönlichem Eigentum führen oder schwere Verletzungen verursachen.

Dies ist ein hochentwickeltes Hobby-Produkt. Es muss mit Vorsicht und gesundem Menschenverstand betrieben werden und benötigt gewisse mechanische Grundfähigkeiten. Wird dieses Produkt nicht auf eine sichere und verantwortungsvolle Weise betrieben, kann dies zu Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderen Sachwerten führen. Dieses Produkt eignet sich nicht für die Verwendung durch Kinder ohne direkte Überwachung eines Erwachsenen. Versuchen Sie nicht ohne Genehmigung durch Horizon Hobby, LLC, das Produkt zu zerlegen, es mit inkompatiblen Komponenten zu verwenden oder auf jegliche Weise zu erweitern. Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen für Sicherheit, Betrieb und Wartung. Es ist unbedingt notwendig, vor Zusammenbau, Einrichtung oder Verwendung alle Anweisungen und Warnhinweise im Handbuch zu lesen und zu befolgen, damit es bestimmungsgemäß betrieben werden kann und Schäden oder schwere Verletzungen vermieden werden.

Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren. Dies ist kein Spielzeug.

HINWEIS: Dieses Produkt ist nur für das Steuern von ferngesteuerten unbemannten Fahrzeugen und Luftfahrzeugen geeignet. Horizon Hobby lehnt jegliche Haftung und Garantieleistung ausserhalb der vorgesehenden Verwendung ab.

Garantieregistrierung

Registrieren Sie bitte heute Ihr Produkt unter www.spektrumrc.com.

SICHERHEITSHINWEISE

- Bitte stellen Sie vor der Nutzung des Modells sicher, dass alle Akkus vollständig geladen sind.
- Vergewissern Sie sich vor dem Betrieb eines Modells, dass alle Servos, Gestänge und elektrischen Kabel ordnungsgemäß verbunden sind.
- Betreiben Sie ihr Modell niemals in der Nähe von Zuschauern, Parkplätzen oder jedem anderen Ort an dem Menschen verletzt oder Eigentum beschädigt werden kann.
- Betreiben Sie ihr Modell niemals bei widrigen Wetterbedingungen. Schlechte Sicht kann zu Desorientierung und Kontrollverlust des Modells führen.
- Zielen Sie niemals mit der Antenne direkt auf das Modell. Die Abstrahlung von der Antennenspitze ist gering.
- Sollten Sie zu irgendeinem beliebigen Zeitpunkt eine falsche oder abnormale Reaktion des Modells beobachten, beenden Sie sofort den Betrieb bis die Ursache dafür gefunden und korrigiert wurde.

AKKU-WARNHINWEISE



ACHTUNG: Alle Anweisungen und Warnhinweise müssen genau befolgt werden. Falsche Handhabung von Li-Po-Akkus kann zu Brand, Personen- und/oder Sachschäden führen.

- **LASSEN SIE LADEN VON AKKUS UNBEAUF SICHTIGT.**
- **LADEN SIE NIEMALS AKKUS ÜBER NACHT.**
- Durch Handhabung, Aufladung oder Verwendung des mitgelieferten Li-Po-Akkus übernehmen Sie alle mit Lithiumakkus verbundenen Risiken.
- Sollte der Akku zu einem beliebigen Zeitpunkt beginnen, sich aufzublähen oder anzuschwellen, stoppen Sie die Verwendung unverzüglich. Falls dies beim Laden oder Entladen auftritt, stoppen Sie den Lade-/Entladevorgang, und entnehmen Sie den Akku. Wird ein Akku, der sich aufbläht oder anschwillt, weiter verwendet, geladen oder entladen, besteht Brandgefahr.
- Lagern Sie den Akku stets bei Zimmertemperatur an einem trockenen Ort.
- Bei Transport oder vorübergehender Lagerung des Akkus muss der Temperaturbereich zwischen 40°F und 120°F (ca. 5 – 49°C) liegen. Akku oder Modell dürfen nicht im Auto oder unter direkter Sonneneinstrahlung gelagert werden. Bei Lagerung in einem heißen Auto kann der Akku beschädigt werden oder sogar Feuer fangen.
- Überprüfen Sie immer den Akku vor dem Laden und laden Sie niemals defekte oder beschädigte Akkus.
- Verwenden Sie ausschließlich ein Ladegerät das speziell für das Laden von LiPo Akku geeignet ist. Das Laden mit einem nicht geeigneten Ladegerät kann Feuer und / oder Sachbeschädigung zur Folge haben.
- Überwachen Sie ständig die Temperatur des Akkupacks während des Ladens.
- Trennen Sie immer den Akku nach dem Laden und lassen das Ladegerät abkühlen.
- Entladen Sie niemals ein LiPo Akku unter 3V pro Zelle unter Last.
- Verdecken Sie niemals Warnhinweise mit Klettband.
- Lassen Sie niemals Akkus während des Ladens unbeaufsichtigt.
- Laden Sie niemals Akkus ausserhalb ihrer sicheren Grenzen.
- Laden Sie nur Akkus die kühl genug zum anfassen sind.
- Versuchen Sie nicht das Ladegerät zu demontieren oder zu verändern.
- Lassen Sie niemals Minderjährige Akkus laden.
- Laden Sie niemals Akkus an extrem kalten oder heißen Plätzen (empfohlener Temperaturbereich 5 – 49°) oder im direkten Sonnenlicht.

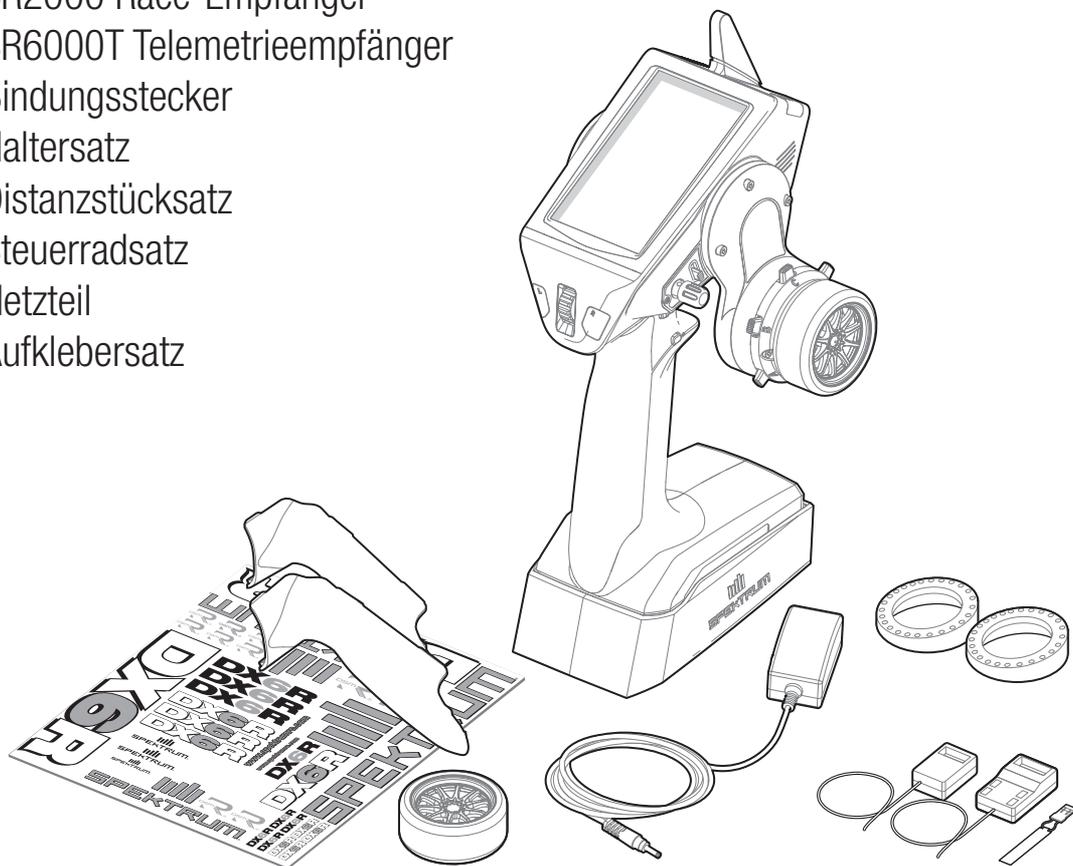
INHALTSVERZEICHNIS

Packungsinhalt	46	Brake Curve (Bremskurve)	62
MicroSD-Karte/Micro-USB-Anschluss	46	Throttle Trim (Gastrimmung)	62
Videohilfen:	46	Throttle Rate (Gasrate)	62
Laden	47	Reverse Rate (Umkehrrate)	63
Senderfunktionen	58	Brake Rate (Bremsrate)	63
ANDROID-Betriebssystem	59	Traction control (Traktionskontrolle)	63
Home-Bildschirm	59	ABS (Automatisches Bremssystem)	63
ANDROID-Betriebssystem	50	Idle Up (Leerlauf nach oben)	63
Benachrichtigungs-Bildschirm	50	Gas und Bremse/Umkehren	64
Raceware-Betrieb	51	AWD Mode (MOA) (AWD-Modus - MOA)	64
Modellkonfiguration	52	Servo Speed (Servogeschwindigkeit)	64
User Name (Nutzername)	52	Channel properties (Kanaleigenschaften)	64
Model Name (Modellname)	52	Travel (Verfahrweg)	64
Receiver type (Empfängertyp)	52	Throttle Subtrim (Gas-Ersatztrimmung)	64
AVC TECHNOLOGY (AVC-Technologie)	52	Reverse	64
Power System (Stromversorgungssystem)	52	Aux-Kanaleinstellung	65
Reverse (Umkehren)	53	Input Control (Eingabekontrolle)	65
Throttle & Brake (Gas und Bremse)	53	AUX Curve (AUX-Kurve)	65
Motors (Motoren)	53	Aux-Kanaleinstellung	66
Steering (Steuerung)	53	Servo Speed (Servogeschwindigkeit)	66
Auxiliary channels (Aux-Kanäle)	53	Channel properties (Kanaleigenschaften)	66
RX output map (RX-Ausgabemappe)	53	Throttle Subtrim (Gas-Ersatztrimmung)	66
Binding (Binden)	53	Reverse (Umkehren)	66
Modellkonfiguration	53	Alarme	67
DX6R-Hauptbildschirme	55	AVC (aktive Fahrzeugsteuerung)	67
Dashboard	55	Enable/Disable (Aktiviert/Deaktiviert)	67
TELEMETRIE	55	Steering Gain (Steuergewinn)	67
MONITOR	55	Throttle Gain (Gasgewinn)	67
KONFIGURATION	55	AVC (aktive Fahrzeugsteuerung)	68
Modelle	56	Priority (Priorität)	68
Verwenden Sie den Modell-Bildschirm, um	56	Binden	68
Neues Modell erstellen	56	Fahrmodi	69
Modell importieren	56	Belegung	69
Modell-Liste sortieren	56	Telemetrie	70
Modelleigenschaften	57	Timer	70
Verwenden Sie die Modelleigenschaften, um	57	Systemeinstellungen	73
Modellname	57	User Name (Nutzername)	73
Farbschema	57	Units (Einheiten)	73
Modellbild	57	Scroll Wheel (Scrollrad)	73
Modell exportieren	57	Version und Serial Number (Seriennummer)	73
Modell duplizieren/löschen	57	Create Backup (Backup erstellen)	73
Modell zurücksetzen	57	Aus Backup wiederherstellen	73
Konfigurations-Bildschirm	58	Recalibrate DX6R (DX6R neu kalibrieren)	73
Steuerung	58	ANPASSUNGEN AM EIGENTLICHEN SENDER	74
Steuerkurve	58	Verfügbare Anpassungen	74
Steuerung	59	Gasabstand/Winkel	74
Custom (Benutzerdefiniert)	59	Gasspannung	74
Steering Trim (Steuertrimmung)	59	Steuerspannung	74
Steering speed (Steuergeschwindigkeit)	59	Dropdown-Steuerradoptionen	75
Steuerung	60	Drehen	75
Steering Rate (Steuerrate)	60	Umbau zum Standardrad	75
Channel properties (Kanaleigenschaften)	60	Steuerradkeile	76
AWS Mode (AWS-Modus)	60	Griffe ändern	76
Steering Travel (Steuerverfahrweg)	60	Von Rechtshänder auf Linkshänder wechseln	77
Steering Subtrim (Steuer-Ersatztrimmung)	60	Steuerungsmechanismus:	77
Reverse (Umkehren)	60	Rückseitige Abdeckung	77
Gas und Bremse/Umkehren	61	Steuerungsmechanismus	77
Der „Throttle & Reverse“- („Gas und Umkehren“-)		ANPASSUNGEN AM EIGENTLICHEN SENDER	78
Bildschirm ermöglicht das	61	Beigefügte SR2000/SR6000T-Empfänger	79
Throttle Curve (Gaskurve)	61	Garantie und Service Informationen	80
Gas und Bremse/Umkehren	62	Konformitätsinformationen für die Europäische Union	82

PACKUNGSGEHÄLT

Das DX6R-Funksystem wird mit Folgendem geliefert:

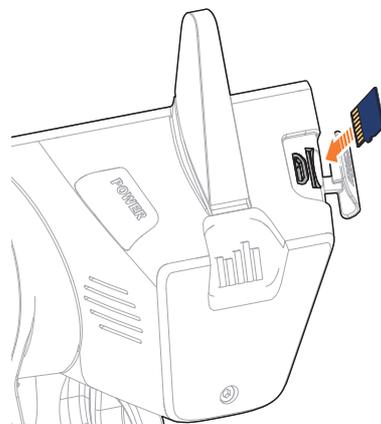
- 4000mA Li-Ion-Senderpaket (im Sender montiert)
- Ladestation
- SR2000 Race-Empfänger
- SR6000T Telemetrieempfänger
- Bindungsstecker
- Haltersatz
- Distanzstücksatz
- Steuerradsatz
- Netzteil
- Aufklebersatz



MICROSD-KARTE/MICRO-USB-ANSCHLUSS

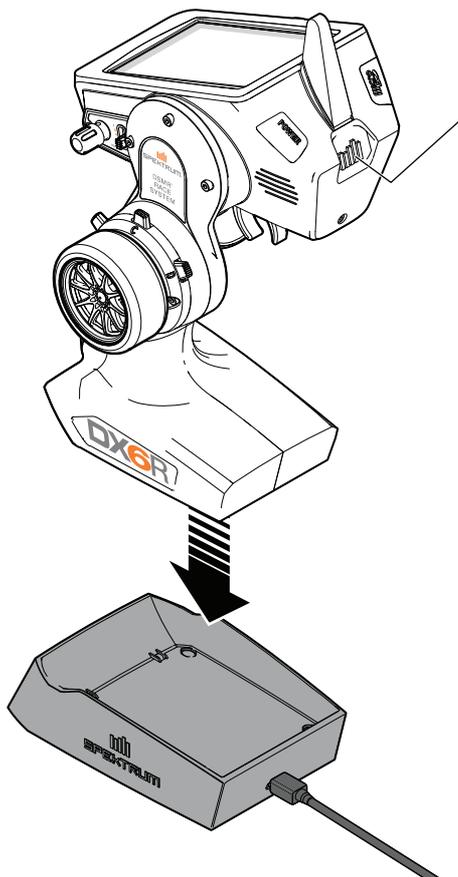
DX6R umfasst ein MicroSD-Kartenleser (Karte nicht enthalten) und einen Micro-USB-Anschluss mit dem der Empfänger aktualisiert werden kann, wenn Firmware- und Raceware-Aktualisierungen zur Verfügung stehen.

Melden Sie Ihren Sender unter www.SpektrumRC.com an, um Aktualisierungsbenachrichtigungen zu erhalten.



Videohilfen:

Hilfreiche Videos zur Programmierung von Spektrum™ DX6R und anderen Spektrum-Sendern finden Sie unter <https://www.spektrumrc.com/>



Spektrum-LED

- Die LED wird blau blinken, um das Laden des Akkus anzuzeigen. Die LED wird sich ausschalten, wenn das Gerät in den Ruhezustand übergeht.
- Eine orange LED zeigt an, dass der Sender eingeschaltet ist und es eine Funkübertragung gibt.

DX6R umfasst eine Ladestation, die für das Laden des 4000 mA Li-Ion Senderpakets des Senders bei einem Ladestrom von 400 mA entwickelt wurde. Das erste Laden des Senders kann bis zu 15 – 20 Stunden dauern. Den Sender immer auf einer hitzebeständigen Oberfläche laden.

Laden:

1. Entweder den Sender ausschalten oder sicherstellen, dass der Sender nicht überträgt (orange LED AUS).
2. Das Wechselstromkabel mit der Ladestation verbinden und das Netzteil mit einem entsprechenden Adapter an eine Steckdose anschließen.
3. Den Sender vorsichtig auf die Ladestation setzen.
4. Die LED wird blau blinken, um das Laden des Akkus anzuzeigen. Die LED wird sich ausschalten, wenn das Gerät in den Ruhezustand übergeht.
5. Den Sender nach dem vollständigen Laden von der Ladestation trennen und das Netzteil aus der Steckdose ziehen.



ACHTUNG: Einen Akku während des Ladens nicht unbeaufsichtigt lassen.

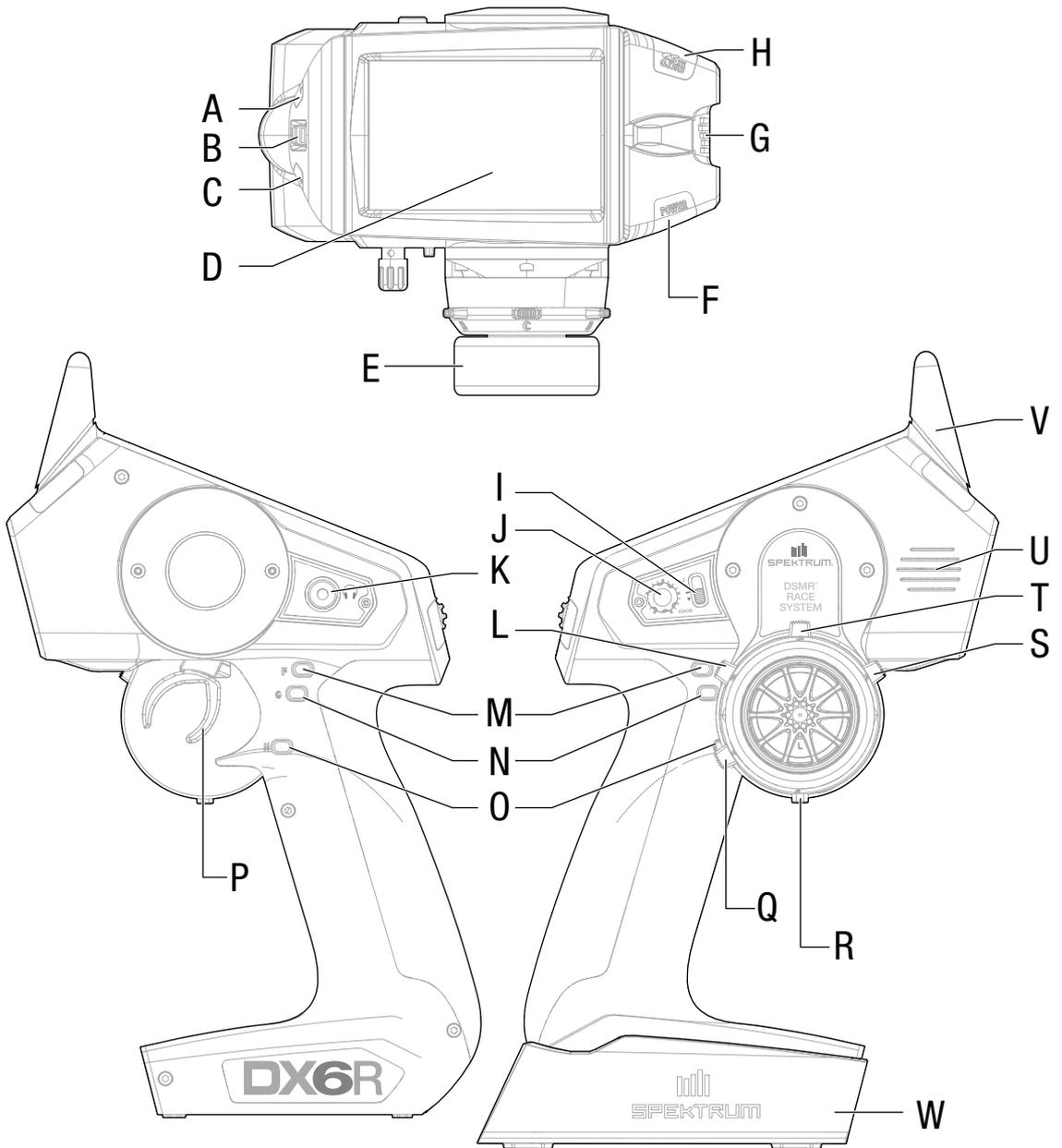


ACHTUNG: Die Niederspannungsgrenze der Li-Ion-Akkus nicht unter 3,3 V ändern. Dadurch könnte der Akku übermäßig entladen werden und zu Schäden an Akku und Sender führen.

Tip

DX6R kann auch über den Micro-USB-Anschluss aufgeladen werden.

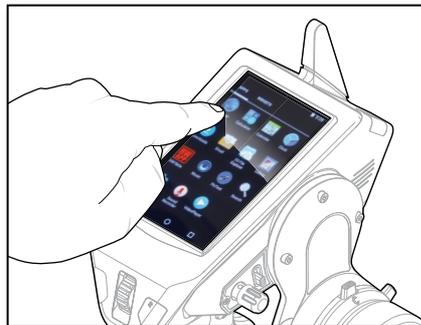
SENDERFUNKTIONEN



	Funktion		Funktion
A	Schalter L	M	Schalter F
B	Rollrad	N	Schalter G
C	Schalter R	O	Schalter H
D	Farbiger Touchscreen	P	Auslöser (Gas/Bremse)
E	Steuerrad	Q	Schalter A
F	Ein-/Ausschalter	R	Schalter E
G	Strom-LED	S	Schalter D
H	Speicherkarte/USB-Anschluss	T	Schalter C
I	Schalter I	U	Lautsprecher
J	Knopf	V	Antenne
K	Kopfhörerbuchse	W	Ladestation
L	Schalter B		

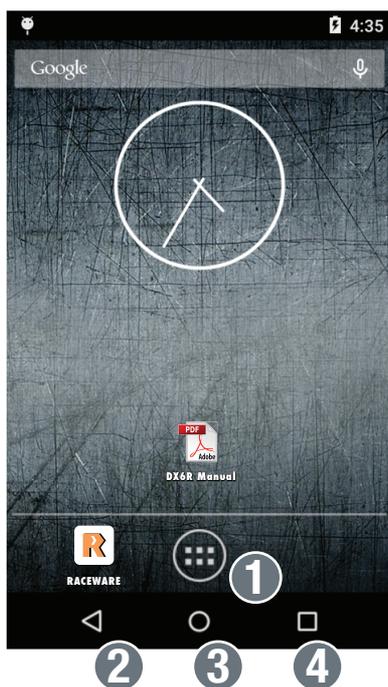
DX6R wurde auf dem Android-Betriebssystem entwickelt und umfasst eine große farbige Touchscreen-Anzeige.

Nutzen Sie zum Navigieren im DX6R Ihren Finger, um auf der Anzeige zu findende Symbole und Menüs anzutippen, zu streichen und zu verschieben.



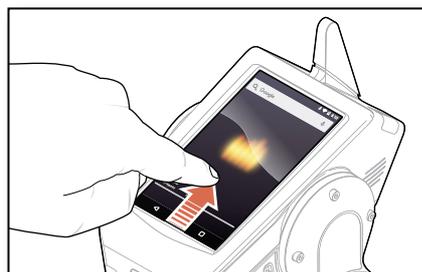
Home-Bildschirm

1. **APP-ABLAGE:** Enthält die auf den DX6R installierten Anwendungen.
2. **ZURÜCK:** Zurück zum vorherigen Bildschirm.
3. **HOME:** Zurück zum Home-Bildschirm
4. **ÜBERBLICK:** Ermöglicht den Wechsel zwischen jeder der laufenden Anwendungen.



TIPP

Die DX6R-Anwendung wird die Navigationssymbole des Home-Bildschirms ausblenden. Sie können jederzeit durch Streichen von unten nach oben auf dem Bildschirm die Navigationssymbole aufrufen.

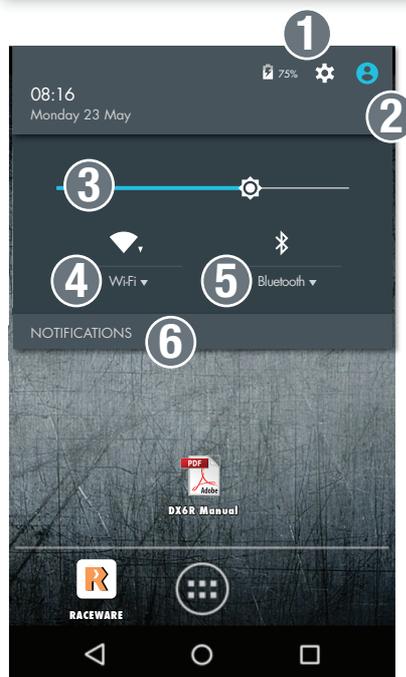
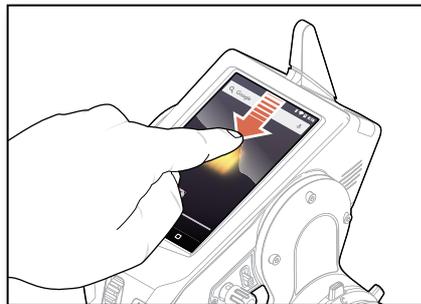


Benachrichtigungs-Bildschirm

Streichen Sie für einen Schnellzugriff auf den Benachrichtigungs-Bildschirm in jedem Bildschirm von oben nach unten.

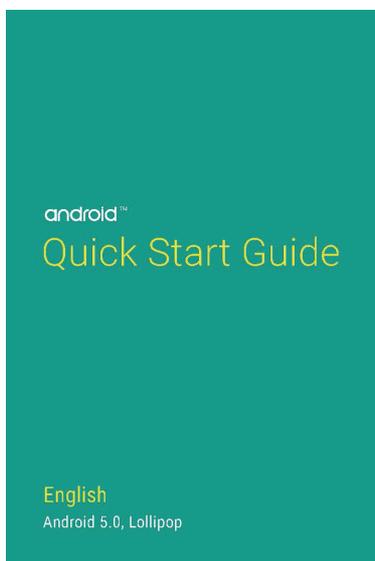
Auf dem Benachrichtigungs-Bildschirm können Sie schnell diese Einstellungen bearbeiten:

1. Einstellungen
2. Nutzerinformationen
3. Bildschirm-Helligkeit
4. WiFi
5. Bluetooth
6. Notifications (Benachrichtigungen)



Tip

Zu weiteren Informationen zur Nutzung des Android-OS tippen Sie auf das nachstehende Symbol für die Kurzanleitung.

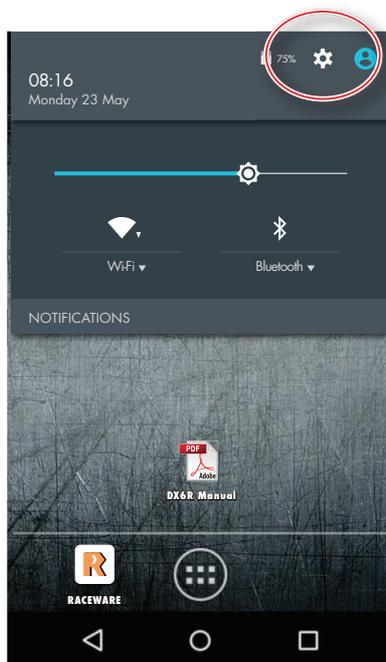


HF-Übertragung:

Durch Schließen der RaceWare-App oder Öffnen einer anderen App, ohne RaceWare erneut zu öffnen, wird die HF-Übertragung nach einer bestimmten Zeit (standardmäßig 5 Minuten) abgeschaltet.

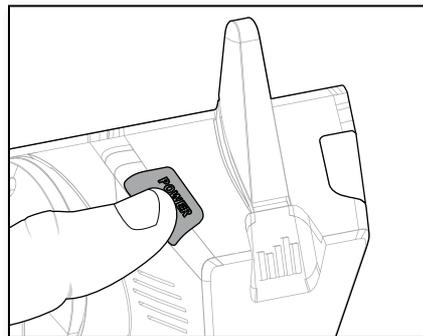
Halten Sie die RaceWare-App immer im Vordergrund auf dem Bildschirm geöffnet, damit während der Fahrt die HF-Übertragung nicht unterbrochen wird.

Um dieses Problem bei von DX6R mit anderen Apps zu vermeiden, kann der Schlafmodus manuell in den Systemeinstellungen von „nach 15 Sekunden“ auf „Nie“ gestellt werden. Wählen Sie Settings>Display>Sleep (Einstellungen>Bildschirm>Schlafmodus), um die Anpassung vorzunehmen. Ist in den Systemeinstellungen WLAN aktiviert, wird die RF-Übertragung auch dann nicht abgeschaltet, wenn keine Verbindung zu einem WLAN-Netzwerk besteht.

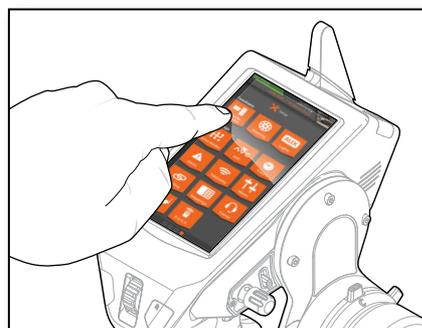


WICHTIG: Wird die Zeit, nach der der Schlafmodus aktiviert wird, auf „Nie“ eingestellt, schalten Sie das Radiosystem nach der Benutzung immer aus, um nicht unnötig Batterieleistung zu verbrauchen.

1. Schalten Sie DX6R durch Betätigen und Halten des Ein-/Aus Schalters für einige Sekunden ein. DX6R wird sich hochfahren.
2. Sobald DX6R hochgefahren ist, gehen Sie auf die RaceWare™-Anwendung auf dem Home-Bildschirm. Tippen Sie auf das Symbol, um RaceWare zu starten.
3. Beim ersten Öffnen der RaceWare-Anwendung wird „Model Setup“ (Modellkonfiguration) ausgeführt.
4. Geben Sie nach dem Öffnen der Modellkonfiguration den Namen für das Funksystem ein und befolgen Sie die Schritte zum Erstellen Ihres ersten Modells. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Modellkonfiguration“.

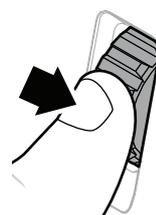


Nutzen Sie zum Navigieren im DX6R Ihren Finger, um auf der Anzeige zu findende Symbole und Menüs anzutippen, zu streichen und zu verschieben.



Tip

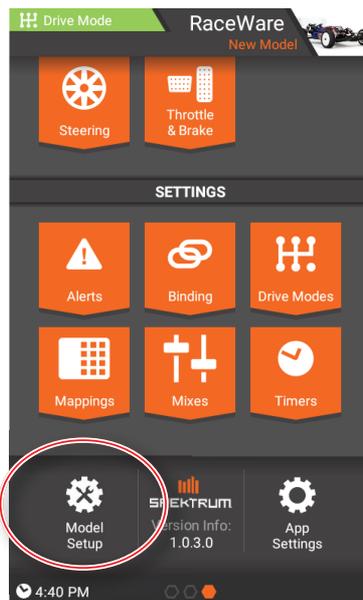
Sie können sofort zu einem der 4 zugewiesenen Bildschirme springen, indem Sie das Scrollrad betätigen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „ANWENDUNGSKONFIGURATIONEN“.



Betätigen

MODELLKONFIGURATION

Beim ersten Start wird sich „Model Setup“ öffnen, um beim Erstellen eines neuen Modells Hilfe zu leisten. Die Modellkonfiguration kann alternativ jederzeit über die „Setup“- (Konfigurations-)Seite in der RaceWare-Anwendung aufgerufen werden. Wählen Sie zur Modellkonfiguration einfach die Optionen, die Sie für Ihr Modell verwenden möchten. Abhängig von der gewählten Option werden sich die verfügbaren Optionen ändern. Sobald Sie eine Auswahl getroffen haben, betätigen Sie NEXT (Weiter), um zur nächsten Seite zu gelangen, oder PREVIOUS (Zurück), um zur vorherigen Seite zu gehen.



- **USER NAME (NUTZERNAME)**

Tippen Sie auf das Namensfeld, um die Tastatur aufzurufen. Geben Sie einen Nutzernamen bis zu 20 Zeichen ein. Nach der Erstkonfiguration kann der Name auf dem „App Settings“- (Anwendungskonfigurationen)-Bildschirm geändert werden.

- **MODEL NAME (MODELLNAME)**

Tippen Sie auf das Namensfeld, um die Tastatur aufzurufen. Geben Sie einen Modellnamen bis zu 20 Zeichen ein.

- **RECEIVER TYPE (EMPFÄNGERTYP)**

Wählen Sie aus einer Liste kompatibler Spektrum DSMR[®] -Empfänger aus.

- **AVC[®] TECHNOLOGY (AVC-TECHNOLOGIE)**

Aktiviert oder deaktiviert die AVC-Technologie in diesem Modell. Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn ein AVC-Empfänger unter „RECEIVER TYPE“ ausgewählt wurde.

- **POWER SYSTEM (STROMVERSORGUNGSSYSTEM)**

Wählen Sie entweder Elektro- oder Benzin/Nitro-Motoren.

- **REVERSE (UMKEHREN)**

Wählen Sie entweder REVERSE CAPABLE (Umkehrfähig) oder NO REVERSE (Kein Umkehren). Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn ein elektrisches Stromversorgungssystem gewählt wurde.

- **THROTTLE & BRAKE (GAS UND BREMSE)**

Wählen Sie entweder einen einzigen Kanal oder unabhängige Kanäle (Independent Channels) für Gas und Bremse.

- **MOTORS (MOTOREN)**

Wählen Sie entweder einen Einzelmotor (Single) oder Front- und Heckmotoren (MOA).

- **STEERING (STEUERUNG)**

Wählen Sie entweder eine Konfiguration mit Einzelservo (Single) oder Doppelservo (Dual). Abhängig von den gewählten Optionen wird die Vorder- und Hecksteuerung verfügbar sein.

- **AUXILIARY CHANNELS (AUX-KANÄLE)**

Wählen Sie den zum zweiten Motor oder Servo zugewiesenen offenen AUX-Kanal. Gibt es offene AUX-Kanäle wählen Sie den AUX-Kanal und erstellen einen Namen für die verwendete Funktion (z. B.: Wunsch).

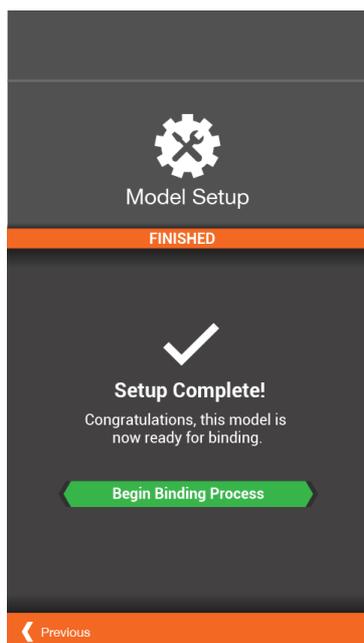
- **RX OUTPUT MAP (RX-AUSGABEMAPPE)**

Sobald alle Optionen ausgewählt wurden, wird die „RX Output Map“ (RX-Ausgabemappe) die aktuellen Empfängerverbindungen darstellen. Überprüfen Sie mehrfach, dass alle Optionen einen zugewiesenen Kanal haben.

- **BINDING (BINDEN)**

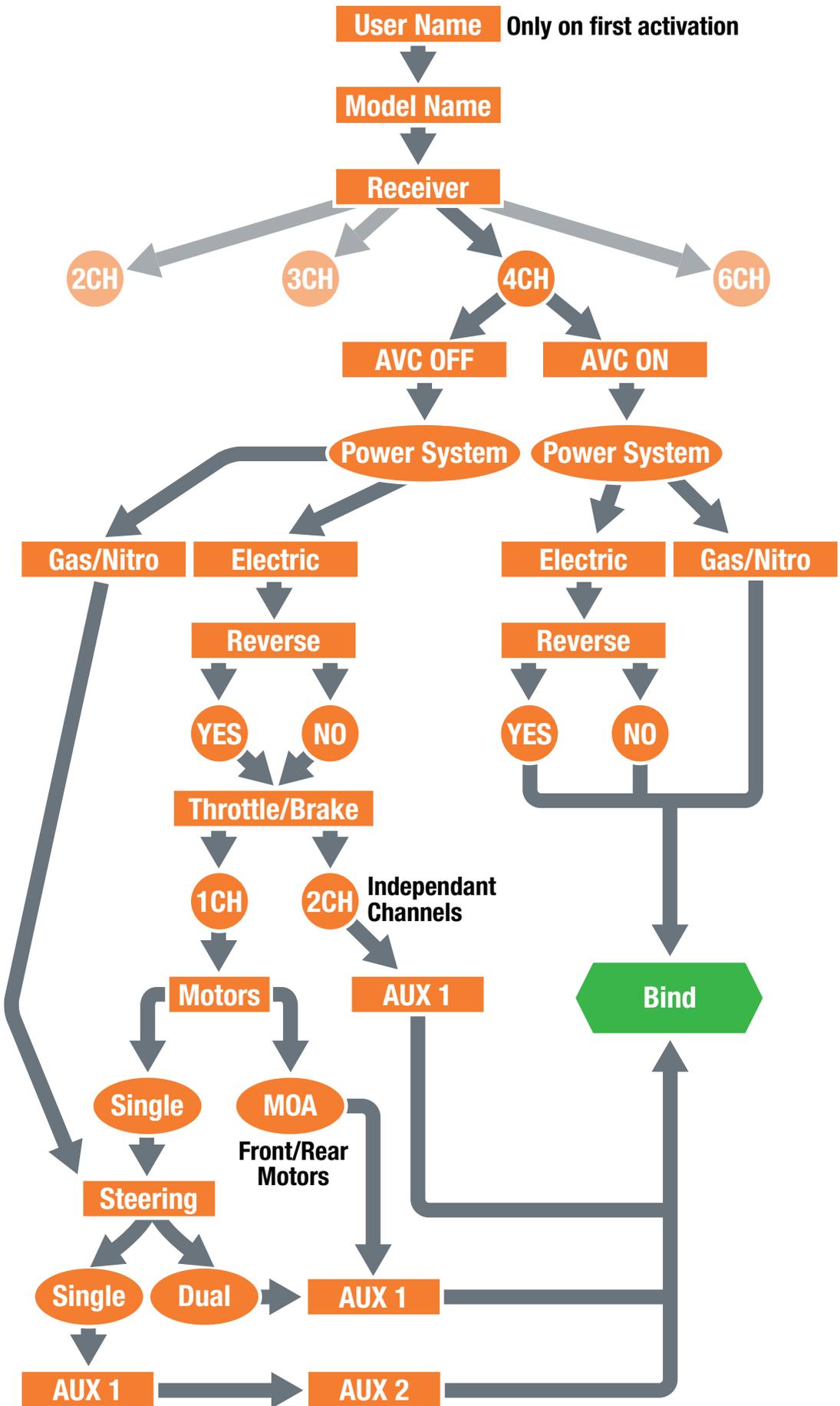
Wenn das Modell fertig ist, verbleibt als letzte Option das Binden des Modells an den Sender.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „BINDEN“.



Das Organigramm auf der nächsten Seite zeigt die Konfigurationsoptionen eines AVC-Empfängers mit 4 Kanälen. Empfänger mit weniger Kanälen verfügen über weniger Optionen.

MODELLKONFIGURATION

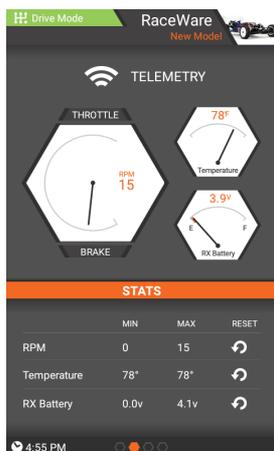


DX6R-HAUPTBILDSCHIRME

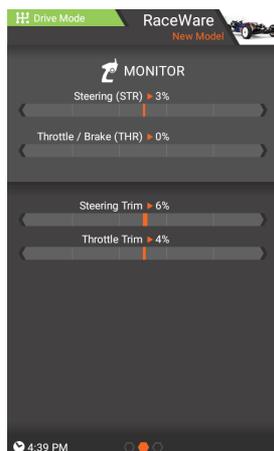
Die RaceWare-Anwendung umfasst abhängig vom verwendeten Empfänger 3–4 Hauptbildschirme. Streichen Sie einfach nach links oder rechts, um zu einem anderen Bildschirm zu gelangen.



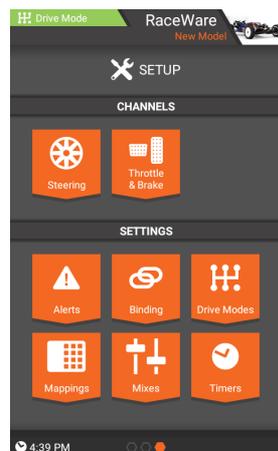
Dashboard



TELEMETRIE



MONITOR



KONFIGURATION

- **Dashboard** – Dashboard ist der Home-Bildschirm für DX6R. Timers (Timer), Trims (Trimmungen) und Rates (Raten) sind auf einem Blick zu sehen. Das Dashboard ist der erste der 4 Hauptbildschirme, der für DX6R-Nutzer verfügbar ist.
 - **TELEMETRIE** – Telemetry (Telemetrie) kann durch Streichen nach rechts auf dem Dashboard-Bildschirm aufgerufen werden. Telemetry zeigt alle Telemetrieinformationen an, einschließlich Signal strength (Signalstärke), Temperature (Temperatur), RPM (Umdrehungen pro Minute) und Rx Voltage (Rx-Spannung).
- WICHTIG:** TELEMETRIE ist nur verfügbar, wenn Sie einen Telemetrie-fähigen Empfänger verwenden.
- **MONITOR** – Monitor kann durch Streichen nach rechts auf dem Dashboard-Bildschirm, oder falls verfügbar auf dem Telemetry-Bildschirm, aufgerufen werden. Monitor zeigt die Position von Steering Wheel (Steuerrad), Throttle/Brake (Gas/Bremse), Trims (Trimmungen) und die Position eines jeden AUX-Kanals an.
 - **KONFIGURATION** – Setup (Konfiguration) kann durch Streichen nach rechts auf dem Monitor-Bildschirm aufgerufen werden. Die Mehrzahl der Modellkonfigurationen findet in Setup (Konfiguration) statt. Der Setup-(Konfigurations-)Bildschirm verfügt außerdem über Verknüpfungen zu MODEL SETUP (Modellkonfiguration) und APP SETTINGS (Anwendungskonfigurationen).

Tipp

- Beachten Sie die Kreise unten am Bildschirm. Die durchgezogenen Kreise stellen den aktuellen Bildschirmstandort dar.
- Einige Bildschirme zeigen mehr Informationen an, als in das Fenster passen. Ziehen Sie mit Ihrem Finger den Bildschirm nach oben oder unten, um den gesamten Inhalt anzuzeigen.

Der Model-(Modell-)Bildschirm kann durch das Tippen auf das Modellbild in der rechten oberen Ecke eines jeden Hauptbildschirms aufgerufen werden.

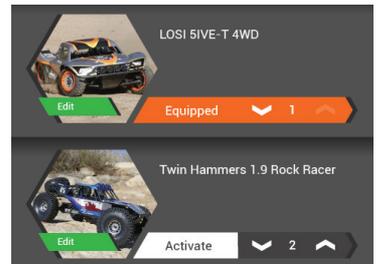
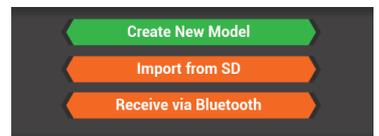


VERWENDEN SIE DEN MODELL-BILDSCHIRM, UM:

- Neue Modelle zu erstellen
- Modelle zu importieren
- Modelle in der Liste zu aktivieren
- Modell-Liste zu sortieren

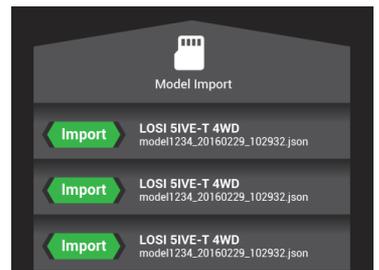
NEUES MODELL ERSTELLEN –

- Tippen Sie auf „Create New Model“ (Neues Modell erstellen)
- MODEL SETUP (Modellkonfiguration) wird sich öffnen. Befolgen Sie die Eingabeaufforderungen, um ein neues Modell zu erstellen.
- Nach dem Abschluss der Konfiguration und dem Speichern des neuen Modells wird es in der Modell-Liste erscheinen.



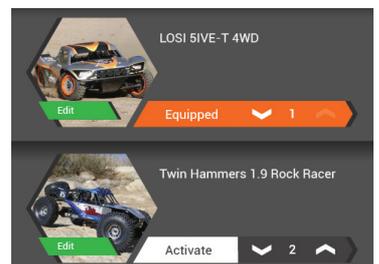
MODELL IMPORTIEREN –

- Tippen Sie auf „Import from SD“ (Von SD importieren), um den Import von der SD-Karte durchzuführen
- Tippen Sie auf „Receive via Bluetooth“ (Über Bluetooth empfangen), um den Import über Bluetooth durchzuführen.



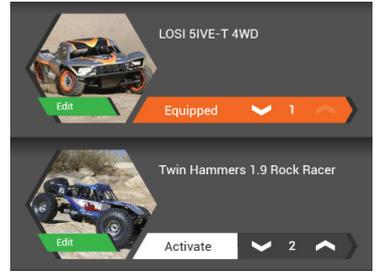
MODELL-LISTE SORTIEREN

- Tippen Sie auf den „Nach unten“-Pfeil, um ein Modell in der Liste nach unten zu bewegen
- Tippen Sie auf den „Nach oben“-Pfeil, um ein Modell in der Liste nach oben zu bewegen



MODELLEIGENSCHAFTEN

Tippen Sie innerhalb des MODELS-(Modelle-) Bildschirm auf die EDIT-(Bearbeiten-)Schaltfläche im Modellbild, um auf MODEL PROPERTIES (Modelleigenschaften) zuzugreifen.



VERWENDEN SIE DIE MODELLEIGENSCHAFTEN, UM:

- den Modellname zu ändern
- das Farbschema zu ändern
- das Modellbild zu ändern
- Modelle zu exportieren
- Modelle zu duplizieren
- Modelle zu löschen

MODELLNAME –

- Tippen Sie in das „model name“- (Modellnamens)-Feld
- Geben Sie bis zu 20 Zeichen ein



FARBSCHEMA –

Tippen Sie das COLOR- (Farbe-)Feld, um ein anderes Farbschema zu wählen

MODELLBILD –

- Tippen Sie das PHOTO-(Foto-)Feld, um das Bild zu ändern
- Verwenden Sie den PHOTO PICKER (Fotowähler), um ein Bild von einer SD-Karte zu wählen



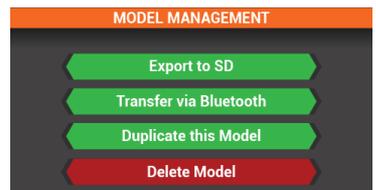
MODELL EXPORTIEREN –

- Tippen Sie auf „EXPORT to SD“ (Auf SD exportieren), um das aktuelle Modell auf eine SD-Karte zu exportieren
- Tippen Sie auf „TRANSFER VIA BLUETOOTH“ (Über Bluetooth übertragen), um ein Modell direkt an einen anderen Sender zu exportieren.



MODELL DUPLIZIEREN/LÖSCHEN

- Tippen Sie auf „DUPLICATE THIS MODEL“ (Dieses Modell duplizieren), um eine Kopie des aktuellen Modells zu erzeugen.
- Tippen Sie auf „DELETE MODEL“, um das aktuelle Modell zu löschen.



MODELL ZURÜCKSETZEN –

Tippen Sie auf „RESET MODEL“ (Modell zurücksetzen), um zur Standardeinstellung zurückzukehren.



CONFIGURATIONS-BILDSCHIRM

Der Setup-(Konfigurations-)Bildschirm ermöglicht das schnelle und einfache Bearbeiten aller Modellkonfigurationen.

Der Konfigurations-Bildschirm ist in 2 Bereiche unterteilt.

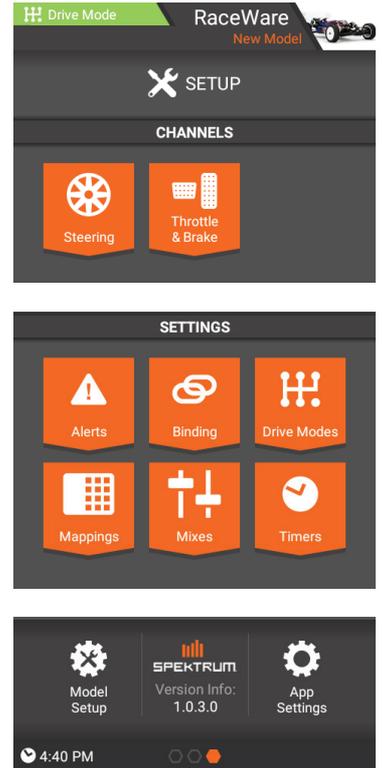
Channels (Kanäle) –

- Steering (Steuerung)
- Throttle & Brake/Reverse (Gas und Bremse/Umkehren)
- Aux

Settings (Einstellungen) –

- Alerts (Alarmer)
- Binding (Binden)
- Drive Modes (Fahrmodi)
- Mapping (Belegung)
- Timers (Timer)
- AVC
- Telemetry (Telemetrie)
- Mixes (Kombinationen)

Unten am Bildschirm gibt es außerdem Verknüpfungen zu MODEL SETUP (Modellkonfiguration) und APP SETTINGS (Anwendungskonfiguration) sowie die Anzeige der Versionsnummer der Anwendung.



STEUERUNG

Der STEERING-(Steuerungs-)Bildschirm ermöglicht das Programmieren aller Steuerfunktionen.

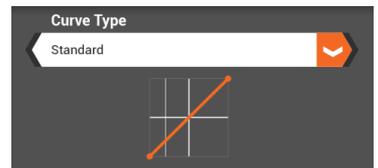
VERFÜGBARE FUNKTIONEN:

- Steuerkurve
- Steuertrimmung
- Steuergeschwindigkeit
- Steurrate
- Kanaleigenschaften
- AWS-Modus
- Verfahrensweg
- Ersatztrimmung
- Reverse (Umkehren)

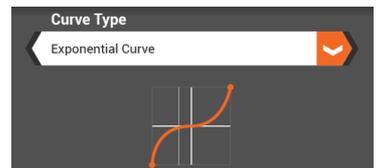
STEUERKURVE

Das Lenkansprechen kann über EXPO oder „Custom“ (Benutzerdefinierte) Steuerkurven angepasst werden.

Standard – Lineare Steuerausgaben (Standard)



Exponential – Positive (+) EXPO-Werte verringern die Lenkempfindlichkeit um neutral.



On-the-Fly Button (On-the-Fly-Schaltfläche) –

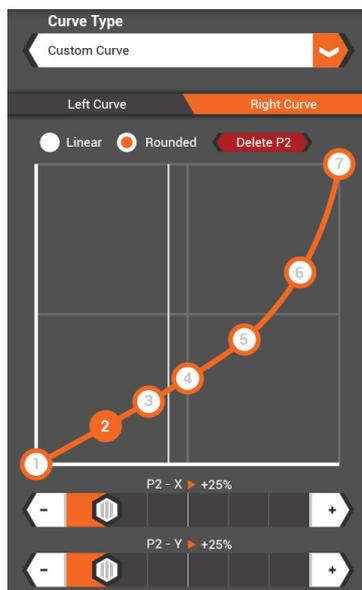
Wählen Sie einen Schalter für das sofortige Anpassen der Exponentialkurve während des Fahrens.



Custom (Benutzerdefiniert) –

Bis zu 7 Punkte können über den Bereich für ein benutzerdefiniertes Lenkansprechen angepasst werden.

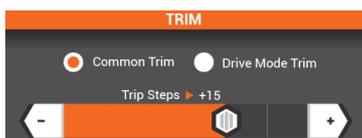
- Tippen Sie auf die Linie, um die Punkte hinzuzufügen.
- Tippen Sie auf einen Punkt, um seine Position mit den darunter liegenden Schiebern anzupassen.
- Löschen Sie einen Punkt, indem Sie darauf tippen und dann „Delete point“ (Punkt löschen) wählen (rotes Feld über dem Graphen)



STEERING TRIM (STEUERTRIMMUNG) –

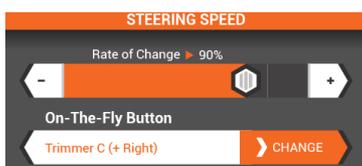
Die Steuertrimmung passt die Neutralposition der Steuerung an. Die Steuertrimmung ist standardmäßig auf den Schalter B eingestellt, kann aber jedem Trimmer/Schalter zugewiesen werden.

- Common (Allgemein) –
- Drive Mode (Fahrmodus)–



STEERING SPEED (STEUERGESCHWINDIGKEIT) –

Reduziert die Laufzeit der Servoausgabe (verlangsamt den Servo). Wird auf der Steuerung verwendet, um ein übermäßig empfindliches Lenkansprechen zu verhindern.



Tip

Suchen Sie in den meisten Menüs nach dem ON-THE-FLY BUTTON (On-the-Fly-Schaltfläche). Ermöglicht die spontane Anpassung der Menüpunkte.



STEERING RATE (STEUERRATE) –

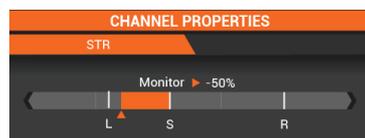
Die Steuerrate ermöglicht die spontane Anpassung des Steuerverfahrwegs.

Die Steuerrate ist standardmäßig auf den Schalter F eingestellt, kann aber jedem Trimmer/Schalter zugewiesen werden.



CHANNEL PROPERTIES (KANALEIGENSCHAFTEN) –

Zeigt die aktuelle Position des Steuerrads an.

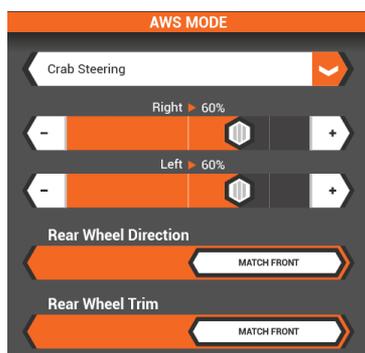


AWS MODE (AWS-MODUS) –

Der AWS-Modus unterstützt 4 Arten aller Radsteuerungen

- Front Wheel Steering (Vorderradsteuerung)
- Rear Wheel Steering (Hinterradsteuerung)
- 4 Wheel Steering (Allradsteuerung)
- 4 Wheel Crab Steering (Hundegangsteuerung).

Die Fahrmodi müssen gewählt werden, wenn AWS aktiv ist.



STEERING TRAVEL (STEUERVERFAHRWEG) –

Ermöglicht die unabhängige Anpassung der rechten und linken Steuerendpunkte.

Der Anpassungsbereich liegt bei 0 bis 150 %.



STEERING SUBTRIM

(STEUER-ERSATZTRIMMUNG) –

Wird verwendet, um kleine Fehler an den Servoarmen/Gestängen zu korrigieren.

WICHTIG: Verwenden Sie kleine Werte für die Ersatztrimmung. Die Ersatztrimmung versetzt den gesamten Takt, einschließlich der Mittel- und Endpunktpositionen.



REVERSE (UMKEHREN) –

Keht die Richtung der Servoausgabe um.



Der „Throttle & Reverse“- („Gas und Umkehren“-)Bildschirm ermöglicht das Programmieren aller Gas- und Bremsfunktionen.

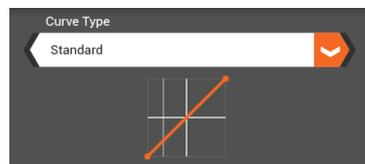
VERFÜGBARE FUNKTIONEN:

- Gaskurve
- Gastrimmung
- Gasrate
- Umkehrrate
- Traktionskontrolle
- ABS
- Servogeschwindigkeit
- Kanaleigenschaften
- Verfahrenweg
- Ersatztrimmung
- Reverse

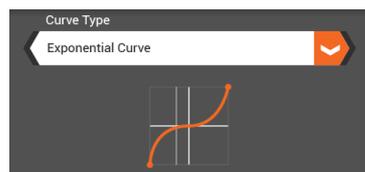
THROTTLE CURVE (GASKURVE) –

Das Gasansprechen kann über EXPO oder „Custom“ (Benutzerdefinierte) Gaskurven angepasst werden.

Standard – Lineare Gasausgaben (Standard)



Exponential – Positive (+) EXPO-Werte verringern die Gasempfindlichkeit um neutral.



On-the-Fly Button (On-the-Fly-Schaltfläche)

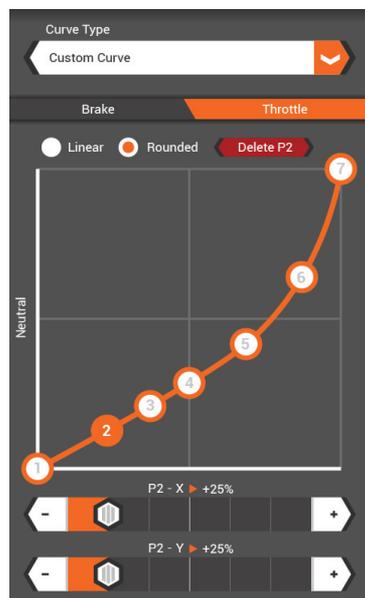
– Wählen Sie einen Schalter für das sofortige Anpassen der Exponentialkurve während des Fahrens.



Custom (Benutzerdefiniert) – Bis zu 7

Punkte können über den Bereich für ein benutzerdefiniertes Gasansprechen angepasst werden.

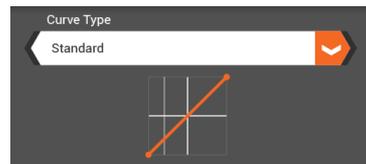
- Tippen Sie auf die Linie, um die Punkte hinzuzufügen.
- Tippen Sie auf einen Punkt, um seine Position mit den darunter liegenden Schiebern anzupassen.
- Löschen Sie einen Punkt, indem Sie darauf tippen und dann „Delete point“ (Punkt löschen) wählen (rotes Feld über dem Graphen)



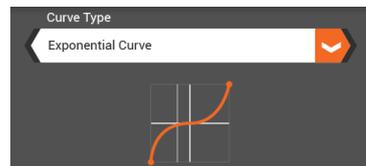
BRAKE CURVE (BREMSKURVE) –

Das Bremsansprechen kann über EXPO oder „Custom“ (Benutzerdefinierte) Bremskurven angepasst werden.

Standard – Lineare Ausgaben (Standard)



Exponential – Positive (+) EXPO-Werte verringern die Bremsempfindlichkeit um neutral.



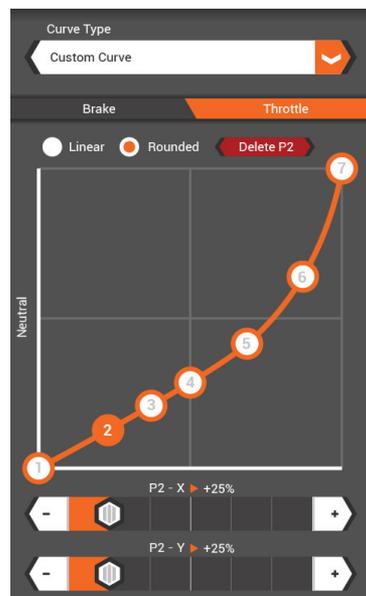
On-the-Fly Button (On-the-Fly-Schaltfläche)

– Wählen Sie einen Schalter für das sofortige Anpassen der Exponentialkurve während des Fahrens.



Custom (Benutzerdefiniert) – Bis zu 7 Punkte können über den Bereich für ein benutzerdefiniertes Bremsansprechen angepasst werden.

- Tippen Sie auf die Linie, um die Punkte hinzuzufügen.
- Tippen Sie auf einen Punkt, um seine Position mit den darunter liegenden Schiebern anzupassen.
- Löschen Sie einen Punkt, indem Sie darauf tippen und dann „Delete point“ (Punkt löschen) wählen (rotes Feld über dem Graphen)

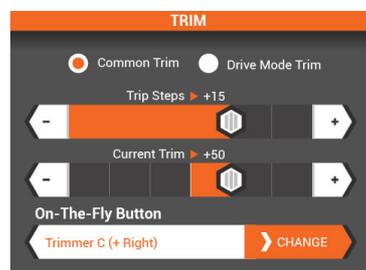


THROTTLE TRIM (GASTRIMMUNG) –

Die Gastrimmung passt die Neutralposition der Steuerung an und wird verwendet, um die statischen Bremsen anzupassen.

Die Gastrimmung ist standardmäßig auf den Schalter A eingestellt, kann aber jedem Trimmer/Schalter zugewiesen werden.

- Common (Allgemein) –
- Drive Mode (Fahrmodus) –



THROTTLE RATE (GASRATE) –

Die Gasrate ist ein Vollgasbegrenzer, der die Vollgasposition beschränkt.

Die Gasrate kann jedem Trimmer/Schalter zugewiesen werden.



REVERSE RATE (UMKEHRRATE) –

Die Umkehrrate passt den Prozentsatz des verfügbaren Gases für das Umkehren an. Die Umkehrrate kann jedem Trimmer/Schalter zugewiesen werden



BRAKE RATE (BREMSRATE) –

Die Bremsrate passt die Position der Vollbremsung an. Die Bremsrate kann jedem Trimmer/Schalter zugewiesen werden

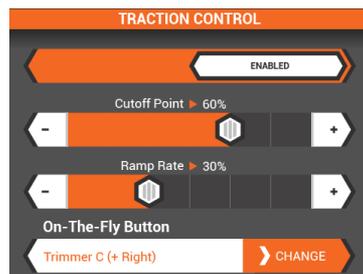


TRACTION CONTROL (TRAKTIONSKONTROLLE) –

Die Traktionskontrolle passt die Beschleunigungs- (Rampen-)Rate an und bietet eine verbesserte Gaskontrolle besonders auf rutschigen Rennoberflächen.

- **Ramp Rate (Rampenrate)** – passt die Rate der Beschleunigung an (1 = langsam, 100 = schnell)
- **Cutoff Point (Abschaltpunkt)** – Ermöglicht die Auswahl einer Gasposition, bei der die Rampenrate jederzeit deaktiviert wird, wenn die Gasausgabe über diesem Punkt liegt.

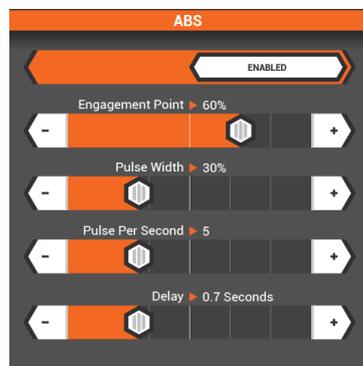
Die Traktionskontrolle kann jedem Trimmer/Schalter zugewiesen werden.



ABS (AUTOMATISCHES BREMSSYSTEM) –

ABS verhindert ein Blockieren der Bremsen und verbessert die Bremsleistung durch Pulsieren der Bremsen.

- **Engagement Point (Einsatzpunkt):** Die Gasposition, bei der das Impulsbremsen stattfindet (0 bis 100, Standard ist 60).
- **Pulse Width (Impulsbreite):** Der Abstand, den das Gas während des Impulsbremsens verfährt (0 bis 100, Standard ist 50).
- **Pulse Per Second (Impuls je Sekunde):** Die Impulsgeschwindigkeit oder Frequenz des Impulsbremsens (-1 bis -30, Standard ist -1).
- **Delay (Verzögerung):** Die Zeitverzögerung bevor das Pulsieren stattfindet.



IDLE UP (LEERLAUF NACH OBEN) –

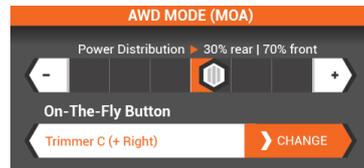
Wird bei Benzinmotoren verwendet, Leerlauf nach oben erhöht die Leerlaufposition von Gas und ermöglicht so einen leichteren Kaltstart des Motors.

Leerlauf nach oben kann jedem Trimmer/Schalter zugewiesen werden und ein Alarm kann programmiert werden, der bei aktivem Leerlauf nach oben warnt. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Alarmer“.



AWD MODE (MOA) (AWD-MODUS - MOA) –

Die MOA-(Motor-auf-Achse-)Programmierung ermöglicht die spontane Leistungsverteilung von den Vorder- auf die Hinterräder. Die anpassbaren Bereiche reichen von 100 % hinten 0 % vorn zu 0 % hinten 100 % vorn. Die Standardeinstellung lautet bei Aktivierung 50 %/50 % und diese Einstellung kann mit den Fahrmodi angepasst und gespeichert werden oder einem Trimmer/Schalter zugewiesen werden.



SERVO SPEED (SERVOGESCHWINDIGKEIT) –

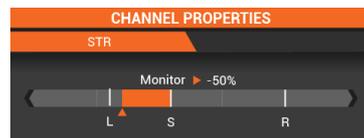
Reduziert die Laufzeit der Servoausgabe (verlangsamt den Servo).

Die Servogeschwindigkeit kann jedem Trimmer/Schalter zugewiesen werden



CHANNEL PROPERTIES (KANALEIGENSCHAFTEN) –

Zeigt die aktuelle Position des Steuerrads an.



TRAVEL (VERFAHRWEG) –

Ermöglicht die unabhängige präzise Anpassung der Bremsendpunkte.



THROTTLE SUBTRIM (GAS-ERSATZTRIMMUNG) –

Wird verwendet, um kleine Fehler an den Servoarmen/Gestängen zu korrigieren.

WICHTIG: Verwenden Sie kleine Werte für die Ersatztrimmung. Die Ersatztrimmung versetzt den gesamten Takt, einschließlich der Mittel- und Endpunktpositionen.



REVERSE –

Keht die Richtung der Servoausgabe um.



AUX-KANALEINSTELLUNG

Der AUX-Bildschirm ermöglicht das Programmieren aller Aux-Kanalfunktionen.

VERFÜGBARE FUNKTIONEN:

- Eingabekontrolle
- AUX -Kurve
- AUX -Geschwindigkeit
- Kanaleigenschaften
- Verfahrenweg
- Ersatztrimmung
- Reverse (Umkehren)

INPUT CONTROL (EINGABEKONTROLLE) –

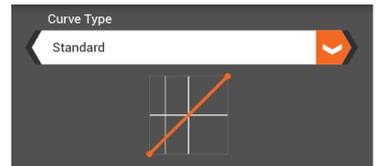
- Wählen Sie eine Schaltfläche oder einen Schalter für die Kontrolle
- Wählen Sie die Anzahl der Positionen
- Wählen Sie die Anzahl der Schritte für jede Schalterbetätigung



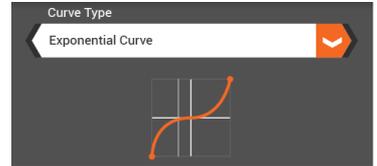
AUX CURVE (AUX-KURVE) –

Das AUX-Kanalansprechen kann über EXPO oder „Custom“ (Benutzerdefinierte) Steuerkurven angepasst werden.

Standard – Lineare Ausgaben (Standard)

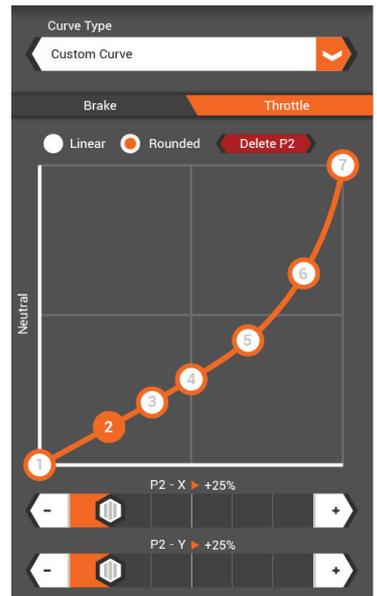


Exponential – Positive (+) EXPO-Werte verringern die Empfindlichkeit um neutral.



Custom (Benutzerdefiniert) – Bis zu 7 Punkte können über den Bereich für ein benutzerdefiniertes Lenkansprechen angepasst werden.

- Tippen Sie auf die Linie, um die Punkte hinzuzufügen.
- Tippen Sie auf einen Punkt, um seine Position mit den darunter liegenden Schiebern anzupassen.
- Löschen Sie einen Punkt, indem Sie darauf tippen und dann „Delete point“ (Punkt löschen) wählen (rotes Feld über dem Graphen)

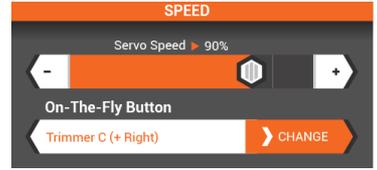


AUX-KANALEINSTELLUNG

SERVO SPEED (SERVOGESCHWINDIGKEIT) –

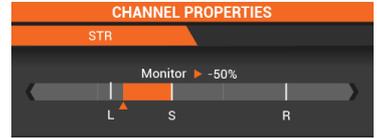
Reduziert die Laufzeit der Servoausgabe (verlangsamt den Servo).

Die Servogeschwindigkeit kann jedem Trimmer/Schalter zugewiesen werden



CHANNEL PROPERTIES (KANALEIGENSCHAFTEN) –

Zeigt die aktuelle Position des AUX-Kanals an.



TRAVEL (VERFAHRWEG) –

Ermöglicht die unabhängige präzise Anpassung der Endpunkte.



THROTTLE SUBTRIM (GAS-ERSATZTRIMMUNG) –

Wird verwendet, um kleine Fehler an den Servoarmen/Gestängen zu korrigieren.



WICHTIG: Verwenden Sie kleine Werte für die Ersatztrimmung. Die Ersatztrimmung versetzt den gesamten Takt, einschließlich der Mittel- und Endpunktpositionen.

REVERSE (UMKEHREN) –

Kehrt die Richtung der Servoausgabe um.



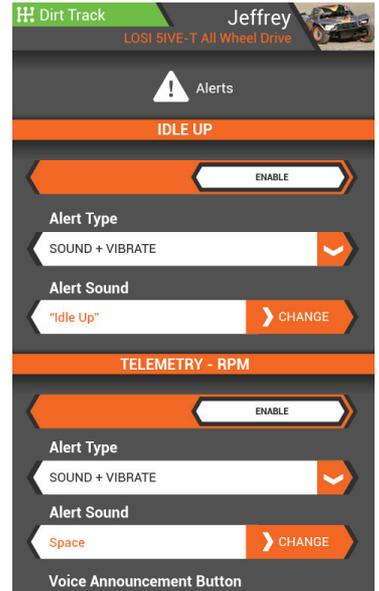
ALARME

Der Alerts-(Alarmer-)Bildschirm ermöglicht das Zuweisen von Töne (Ton), Vibrate (Vibrieren), Töne + Vibrate (Ton plus Vibrieren) oder Voice (Sprache) an das System und die Telemetriealarme.

VERFÜGBARE

ALARME:

System	Telemetrie
<ul style="list-style-type: none">• TX-Akku• Timer 1• Timer 2• Timer 3• Inaktiver Alarm	<ul style="list-style-type: none">• Umdrehung• Temperatur• RX-Akku



AVC (AKTIVE FAHRZEUGSTEUERUNG)

Die AVC® -Technologie ist nur dann verfügbar, wenn ein AVC-fähiger Sender ausgewählt wurde.

Enable/Disable (Aktiviert/Deaktiviert) –

AVC ein- oder ausschalten.

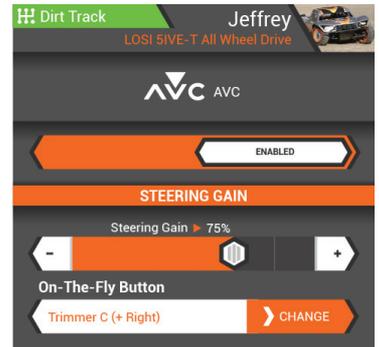
Steering Gain (Steuergewinn) –

Der Standardwert liegt bei 50 %. Wenn die Werte steigen, dann steigt die AVC-Steuerstabilität.

- Wenn die Vorderräder mit Schaukeln beginnen, dann ist der Steuergewinn-Wert zu hoch. Den Steuergewinn-Wert verringern, bis das Vorderrad nicht länger schaukelt.

Throttle Gain (Gasgewinn) –

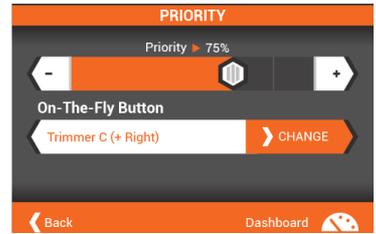
Der Standardwert liegt bei 50 %. Wenn die Werte steigen, dann steigt die Gassteuerung.



AVC (AKTIVE FAHRZEUGSTEUERUNG)

Priority (Priorität) –

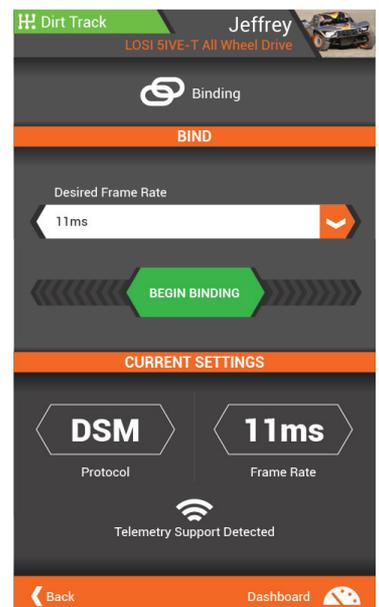
Der Standardwert liegt bei 0 %, was bedeutet, dass die AVC-Technologie über den Steuerbereich aktiv ist. Wenn Sie das Steuerrad weg von der Mitte (neutral) bewegen, dann hat die Sendersteuerung Priorität über dem AVC-System. Ein Erhöhen des Prioritätswerts führt zur Verringerung, wie aktiv die AVC ist, wenn das Steuerrad nach links und rechts bewegt wird. Zum Beispiel: Wenn Sie die Priorität auf 80 % erhöhen, dann verringern Sie die AVC-Steuerkontrolle um 80 % bei vollständiger Links- und Rechtslenkung. Ein Erhöhen der Steuerpriorität ermöglicht das Fahren engerer Kurven.



BINDEN

Das Binden ist der Vorgang, bei dem der Empfänger den speziellen Code des Senders mit der Bezeichnung GUID (Globally Unique Identifier) lernt und die Failsafe-Werte speichert. Wenn ein Empfänger an einen Sender/Modellspeicher gebunden ist, so wird der Empfänger nur auf diesen speziellen Sender/Modellspeicher reagieren.

1. Tippen Sie die Dropdown-Leiste von „Desired Frame Rate“ (Gewünschte Bildfrequenz), um aus 5,5 ms, 11 ms und 22 ms auszuwählen.
 - Wird die 5,5 ms Bildfrequenz im Sender gewählt, dann sind nur zwei Kanäle – Steering (Steuerung) und Throttle (Gas) optional. Die Aux-Kanäle können zum Betreiben eines persönlichen Transponders oder von Leuchten verwendet werden.
 - Wenn 5,5 ms nicht als Bildfrequenz gewählt wurde, dann werden die Aux-Kanäle als zusätzliche Servokanäle betrieben.
2. Der Empfänger befindet sich im Bindungsmodus und Sie tippen auf die Schaltfläche „Begin Binding“ (Binden beginnen).



WICHTIG: Führen Sie jedes Mal ein erneutes Binden durch, wenn Sie die Bildfrequenz im Sender ändern.

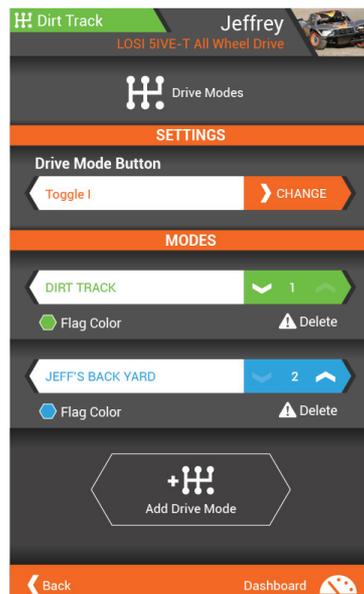
FAHRMODI

Der aktuelle Fahrmodus wird immer in der linken oberen Ecke der 4 Hauptbildschirme angezeigt.

Jedes Modell kann über mehrere Fahrmodi verfügen, die auf einen Schalter oder eine Schaltfläche für eine spontane Anpassung programmiert sind.

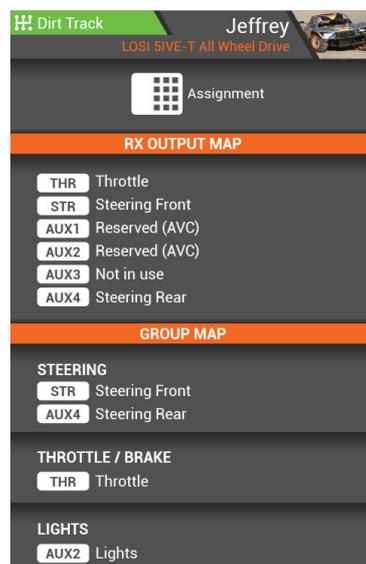
Sobald ein Fahrmodus gewählt wurde, werden Änderungen an der Modellkonfiguration, Trimmung und Timer nur diesen Fahrmodus betreffen.

- Tippen Sie auf die Dropdown-Liste von „On-the-Fly Button“ (On-the-Fly-Schaltfläche), um eine Schaltfläche oder Schalter zur Aktivierung der sofortigen Modusänderungen auszuwählen.
- Tippen Sie auf „Drive Mode button“ (Fahrmodus-Schaltfläche), um den Namen des Fahrmodus zu ändern
- Tippen Sie auf „Flag Color“ (Flaggenfarbe), um die Farbe des Fahrmodus-Banners zu ändern.
- Tippen Sie auf „Delete“ (Löschen), um Fahrmodi zu löschen (es muss mindestens 1 Fahrmodus geben).
- Bei mehr als 1 Fahrmodus tippen Sie die Pfeiltasten, um die Liste zu ordnen.



BELEGUNG

Der Mapping-(Belegungs-)Bildschirm zeigt eine Übersicht über alle Sender- und Empfängerfunktionen, wie sie aktuell für das aktive Modell konfiguriert sind. Verwenden Sie den Belegungs-Bildschirm, um die Servo- und Ersatzgeräte den richtigen Empfängeranschlüssen zuzuordnen.



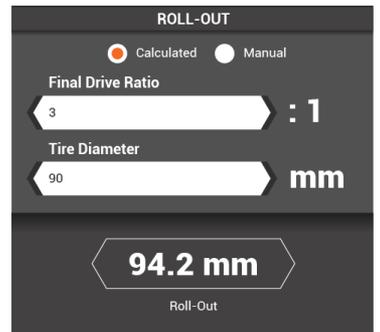
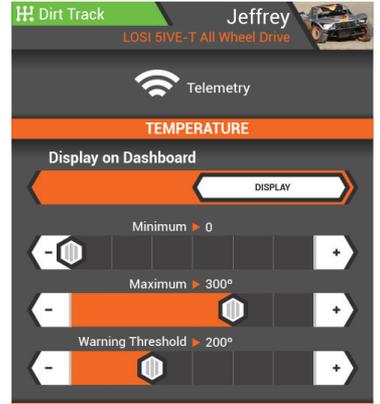
TELEMETRIE

Der „Telemetrie Setup“- (Telemetrikonfigurations-)Bildschirm ermöglicht das Bearbeiten von Werten und wie die Informationen auf dem Telemetrie-Bildschirm angezeigt wird.

VERFÜGBARE FUNKTIONEN:

- Temperatur
- Empfänger-Akku
- Tippen Sie auf „DISPLAY“ (Anzeigen), um die Telemetrieinformationen auf dem Telemetrie-Bildschirm zu verbergen. Sind die Informationen bereits verbergen, so tippen Sie auf „Hide“ (Verbergen), um diese anzuzeigen.
- Ändern Sie die angezeigten „Minimum“-Werte (je Sensor)
- Ändern Sie die angezeigten „Maximum“-Werte (je Sensor)
- Ändern Sie „Warning Treshold“ (Warnschwelle) (je Sensor)
- Wählen Sie Motorsensortyp und Pole-Zähler, um die Motordrehzahl präzise anzuzeigen
- Wählen Sie „Drive Ratio“ (Achsenübersetzung) und „Tire diameter“ (Reifendurchmesser), um die Modellgeschwindigkeiten präzise anzuzeigen.

- Geschwindigkeit/Umdrehung
- Sensortyp
- Roll-Out



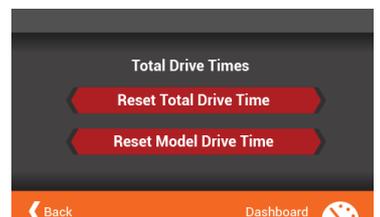
TIMER

DX6R bietet 5 Timer, die alle vom Dashboard angezeigt werden können. Mit „Pause“ und „Reset“ können Sie die Timer direkt auf dem Dashboard jeweils pausieren und zurücksetzen oder konfigurieren Sie einen Timer-Schalter oder eine Timer-Schaltfläche.

VERFÜGBARE TIMER:

- Gesamtzeit
- Modellzeit
- „Nach oben“-Timer
- „Nach unten“-Timer
- Fortlaufender
- Runden-Timer

Zum Konfigurieren der Timer und zum Löschen von „Model Time“ (Modellzeit) und „Total Drive Time“ (Gesamtfahrzeit) gehen Sie auf den Timer-Bildschirm in der Konfiguration.



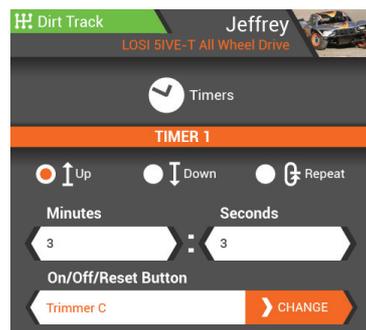
TIMER

Die Timer 1-3 können entweder als „Nach oben“- , „Nach unten“- oder Runden-Timer konfiguriert werden.

Up Timer („Nach oben“-Timer) –

Der „Nach oben“-Timer zählt nach oben und funktioniert als Stoppuhr, wenn er über eine wählbare Schaltfläche/Schalter ausgelöst wurde. Es ist für die Zeitmessung im Benzinbetrieb nützlich, die Benzinverbrauch/Boxenstopp-Strategie zu bestimmen, oder für Elektromotoren, die Laufzeit eines Pakets zeitlich zu messen, um das Übersetzungsverhältnis und Konfigurationsinformationen zu bestimmen.

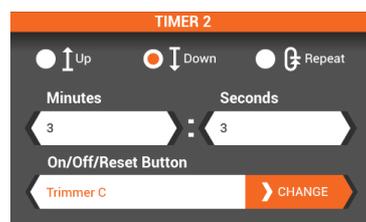
- Wählen Sie die „Minutes“ (Minuten) (0-599) und „Seconds“ (Sekunden) (0-59), indem Sie in das entsprechende Feld tippen.
- Wählen Sie die Schaltfläche oder den Schalter, um den Timer zu aktivieren, zu pausieren und zurückzusetzen.
- Dieser Timer kann auf dem Dashboard-Hauptbildschirm pausiert oder zurückgesetzt werden.



Down Timer („Nach unten“-Timer) –

Der „Nach unten“-Timer zählt nach unten, wenn er über eine wählbare Schaltfläche/Schalter ausgelöst wurde. Wenn der „Nach unten“-Timer ausläuft, wird ein Alarm ertönen und der Timer zählt nach oben.

- Wählen Sie die „Minutes“ (Minuten) (0-599) und „Seconds“ (Sekunden) (0-59), indem Sie in das entsprechende Feld tippen.
- Wählen Sie die Schaltfläche oder den Schalter, um den Timer zu aktivieren, zu pausieren und zurückzusetzen.
- Dieser Timer kann auf dem Dashboard-Hauptbildschirm pausiert oder zurückgesetzt werden.



WICHTIG: Konfigurieren Sie die Alarmarten der (Ton, Vibrieren, Ton und Vibrieren oder Sprache), indem Sie auf den ALARME- Bildschirm in der KONFIGURATIONGEHEN.

Rolling Lap Timer (Fortlaufender Runden-Timer) –

Starten Sie den Fortlaufenden Runden-Timer über einen wählbaren programmierbaren Schalter. Wenn der Timer ausläuft, wird ein Alarm ertönen und der Runden-Timer wird zurückgesetzt und beginnt, wieder nach unten zu zählen.

- Wählen Sie die „Minutes“ (Minuten) (0-599) und „Seconds“ (Sekunden) (0-59), indem Sie in das entsprechende Feld tippen.
- Wählen Sie die Schaltfläche oder den Schalter, um den Timer zu aktivieren, zu pausieren und zurückzusetzen.
- Dieser Timer kann auf dem Dashboard-Hauptbildschirm pausiert oder zurückgesetzt werden.



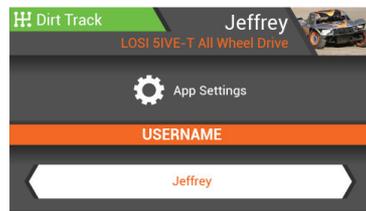
VERFÜGBARE FUNKTIONEN:

- User Name (Nutzername)
- Einheiten
- Scrollrad
- Versionsnummer
- Seriennummer
- Backup erstellen
- Aus Backup wiederherstellen
- DX6R neu kalibrieren



User Name (Nutzername) –

Tippen Sie auf das Nameneingabefeld, um einen Nutzernamen von bis zu 20 Zeichen einzugeben.



Units (Einheiten) –

Wählen Sie zwischen Imperial/US oder Metric (Metrisch).



Scroll Wheel (Scrollrad) –

Konfigurieren Sie die Scrollrad-Schaltfläche, um zu einem dieser vier Bildschirme zu springen.

- Dashboard
- Telemetry (Telemetrie)
- Monitor
- Setup (Konfiguration)



Version und Serial Number (Seriennummer) –



Create Backup (Backup erstellen) –

Tippen Sie auf die „CREATE BACKUP“- („Backup erstellen“-)Schaltfläche, um eine Backupkopie von DX6R zu speichern.

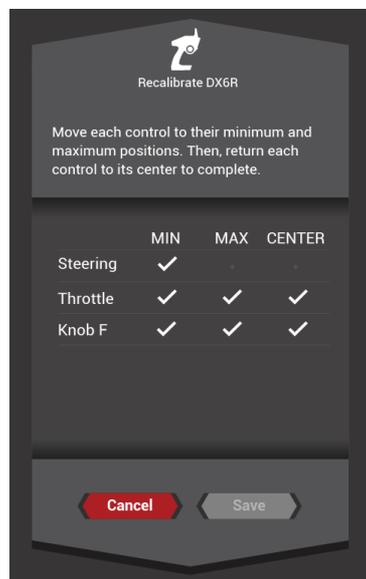


Restore from Backup (Aus Backup wiederherstellen)

Tippen Sie auf die „RESTORE FROM BACKUP“- („Aus Backup wiederherstellen“-)Schaltfläche, um DX6R von einer gespeicherten Version wiederherzustellen.

Recalibrate DX6R (DX6R neu kalibrieren) –

Tippen Sie auf die „RECALIBRATE DX6R“- („DX6R neu kalibrieren“-)Schaltfläche, um den Kalibrierungsmodus aufzurufen. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und speichern Sie, wenn Sie fertig sind.



ANPASSUNGEN AM EIGENTLICHEN SENDER

DX6R wurde so entwickelt, dass er äußerst anpassungsfähig ist und so eine große Bandbreite an Fahrerbedürfnissen abdecken kann. Alle Steuereingaben können für Links- oder Rechtshänder sowie für Winkel und Federspannung konfiguriert werden.

VERFÜGBARE ANPASSUNGEN:

- Anpassbare Auslöser- und Steuerspannung
- Mehrere Auslöserpositionen
- Mehrere Rad-Dropdown-Optionen
- 10° und 15° Lenkadapter
- Kleines und großes Steuerrad
- Steuerung für Links- oder Rechtshänder
- 3 Griffgrößen

GASABSTAND/WINKEL

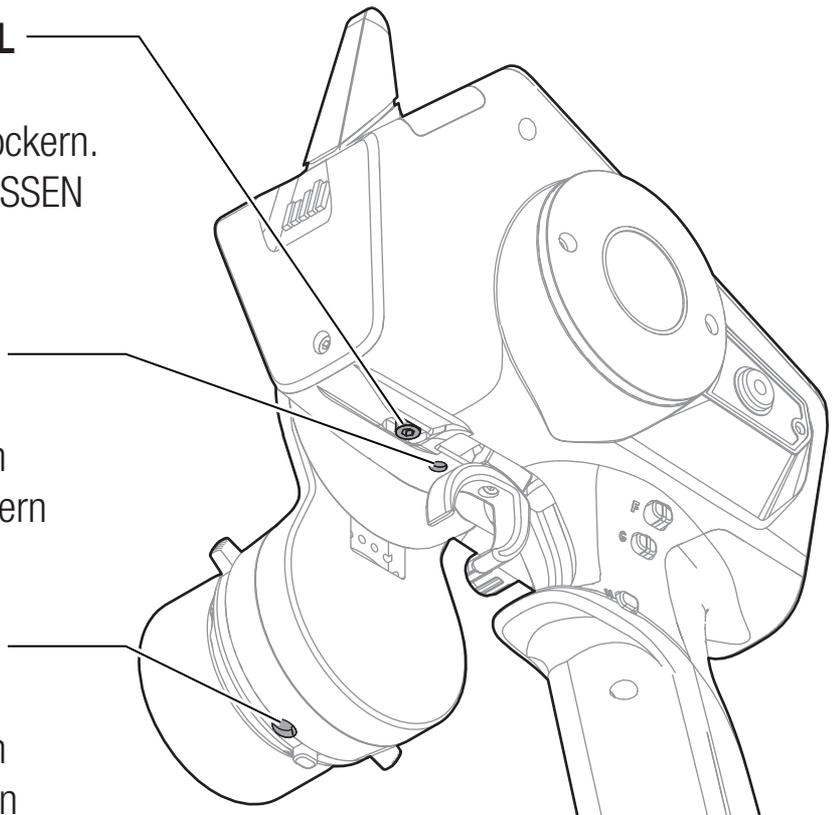
- 2,5 mm Sechskant
- 1 bis 2 Drehungen lockern.
- Nach INNEN oder AUSSEN anpassen.
- Festziehen

GASSPANNUNG

- 1,5 mm Sechskant
- Im Uhrzeigersinn, um Spannung zu verringern

STEUERSPANNUNG

- 1,5 mm Sechskant
- Im Uhrzeigersinn, um Spannung zu erhöhen

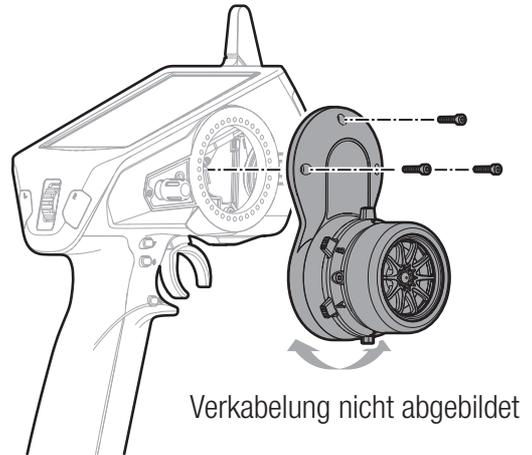


DROPDOWN-STEUERRADOPTIONEN

DX6R wird mit einem montierten Dropdown-Rad geliefert. Das Dropdown-Rad kann für einen perfekten Halt gedreht oder für ein Standardrad entfernt werden. Alle für den Umbau zu einem Standardrad notwendigen Bauteile sind enthalten.

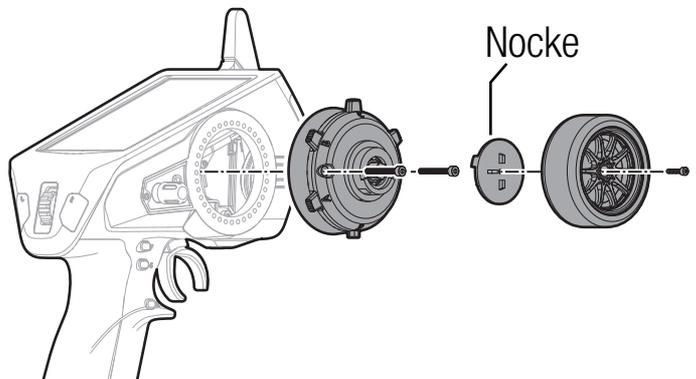
DREHEN:

- DX6R ausschalten
- Mit einem 2 mm Sechskant die 3 Schrauben entfernen.
- Das Dropdown-Rad in den gewünschten Winkel drehen.
- Mit den Schraubenlöchern ausrichten und die 3 Schrauben wieder einsetzen. Darauf achten, keine Kabel einzuklemmen.



UMBAU ZUM STANDARDRAD:

- Die 3 Schrauben mit einem 2 mm Sechskant vom Dropdown-Rad entfernen und das Dropdown-Rad vom Sender entfernen. Vorsichtig die 2 Kabelbäume aus dem Inneren des Senders trennen.
- Mit einem 1,5 mm Sechskant das Steuerrad entfernen.
- Mit einem 2 mm Sechskant die 2 Schrauben vom Steuerungsmechanismus entfernen. Den Steuerungsmechanismus vom Dropdown-Rad entfernen und vorsichtig den Kabelbaum durch die Öffnung ziehen.
- Das Dropdown-Rad für eine zukünftige Nutzung sicher lagern.
- Die 2 Kabelbäume mit der Steuertafel im Inneren von DX6R verbinden. Darauf achten, dass ein Stecker 6 Stifte hat und der andere 7.
- Den Steuerungsmechanismus mit den 2 Schrauben direkt wieder auf dem Sender montieren
- Das Steuerrad wieder montieren.

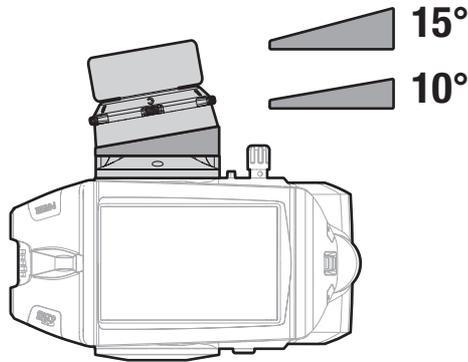


Tip

Dem DX6R sind zwei Rad-Nocken beigelegt. Sie werden am Steuerungsmechanismus angebracht und begrenzen physisch den Fahrweg des Rads. Verwenden Sie die 32° Nocke mit dem großen Rad und die 36° Nocke mit dem kleinen Steuerrad.

STEUERRADKEILE

Der DX6R umfasst einen 10°- und einen 15°-Keil, um das Steuerrad abzuwinkeln. Die Keile können in der Konfiguration mit dem Dropdown-Rad und dem Standardrad verwendet werden.

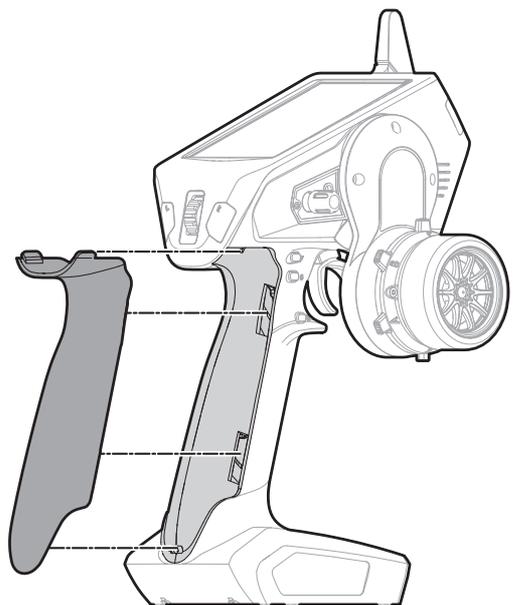


- Die Anweisungen zum Entfernen und Montieren des Steuerungsmechanismus finden Sie im Abschnitt **„DROPDOWN-STEUERRADOPTIONEN“**.
- Wählen Sie den 10°- oder 15°-Keil.
- Der Keil kommt zwischen den Steuerungsmechanismus und dem Dropdown-Rad (oder Sender, wenn das Dropdown-Rad nicht verwendet wird) und kann auf fast jeden Winkel gedreht werden.

GRIFFE ÄNDERN

Der DX6R umfasst 3 Griffe in verschiedenen Größen. Der mittlere Griff ist werksseitig montiert.

- Die Kante des Griff anheben und den Griff vom Handgriff wegziehen.
- Die Laschen auf dem neuen Griff mit den Schlitten im Handgriff ausrichten.
- Den Griff gegen den Handgriff drücken.

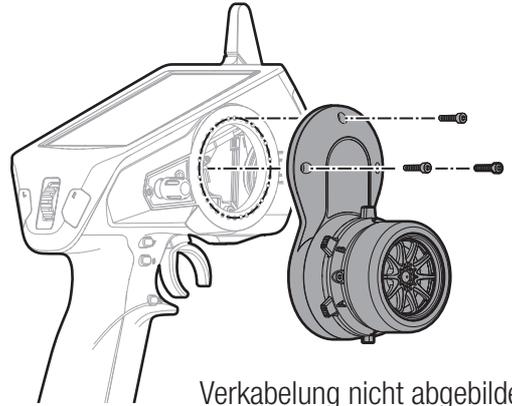


VON RECHTSHÄNDER AUF LINKSHÄNDER WECHSELN

Der DX6R kann entweder für Rechts- oder Linkshänder konfiguriert werden.

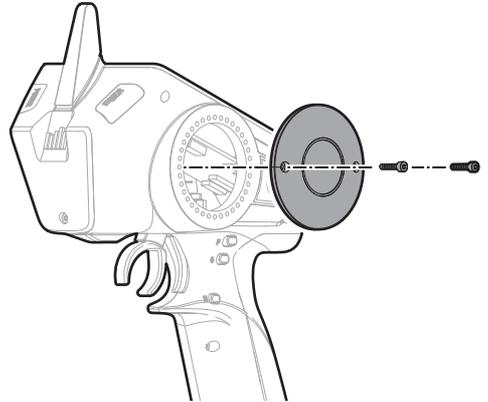
STEUERUNGSMECHANISMUS:

- DX6R ausschalten
- Mit einem 2 mm Sechskant die 3 Schrauben entfernen.
- Vorsichtig die 2 Kabelverbinder aus dem Inneren des Senders trennen.
- Zur Seite legen



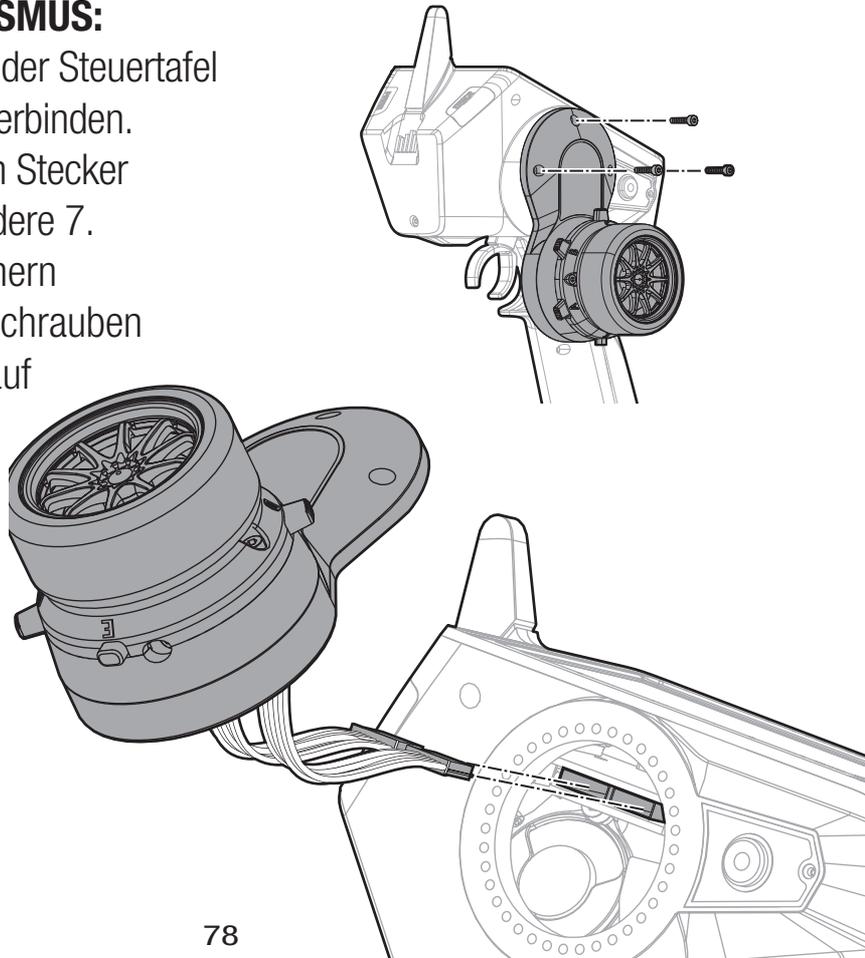
RÜCKSEITIGE ABDECKUNG:

- Mit einem 2 mm Sechskant die 2 Schrauben entfernen.
- Die rückseitige Abdeckung entfernen und auf der gegenüberliegenden Seite des Senders wieder montieren.



STEUERUNGSMECHANISMUS:

- Die 2 Kabelstecker mit der Steuertafel im Inneren von DX6R verbinden. Darauf achten, dass ein Stecker 6 Stifte hat und der andere 7.
- Mit den Schraubenlöchern ausrichten und die 3 Schrauben wieder einsetzen. Darauf achten, keine Kabel einzuklemmen.

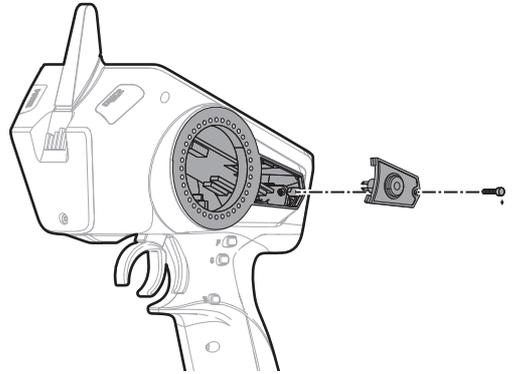


VON RECHTSHÄNDER AUF LINKSHÄNDER WECHSELN -Fortsetzung-

Die Knopf/Schalter-Baugruppe I kann auch mit der Kopfhörerbuchse auf der Rückseite des Senders getauscht werden.

BAUGRUPPE ENTFERNEN

- DX6R ausschalten
- Mit einem kleinen 0,050 Schraubendreher 1 Schraube von jeder Baugruppe entfernen
- Jede Baugruppe anheben.
- Vorsichtig den Kabelbaum von der Steuertafel aus dem Inneren des Senders entfernen.



Verkabelung nicht abgebildet

BAUGRUPPEN MONTIEREN

- Die Baugruppen auf der gegenüberliegenden Oberfläche des Senders montieren.
- Den Kabelbaum mit der Steuertafel im Inneren von DX6R verbinden.

WICHTIG: Es gibt einen 4-Stift- und 5-Stift-Aufsatz auf jeder Seite des Senders. Die Kopfhörerbuchse wird den 4-poligen Stecker verwenden und der Knopf/Schalter I wird den 5-poligen Stecker verwenden.

- Die Baugruppen vorsichtig auf die Oberfläche des Senders platzieren und darauf achten, keine Kabel einzuklemmen.
- Eine Kreuzschlitzschraube in jede Baugruppe montieren.

SR2000 Micro Race-Empfänger

Der Spektrum™ SR2000 DSMR® Micro Race Empfänger ist mit allen Spektrum DSMR-Sendern kompatibel und ist außerdem mit DSM2®-Sendern abwärts kompatibel. Der SR2000-Empfänger ist NICHT mit DSM®-Sendern kompatibel.

Spezifikationen

Typ: DSMR

Abmessungen (L x B x H): 25,5 x 17,6 x 13,6 mm

Kanäle: 2

Gewicht: 5,5 g

Band: 2,4 GHz

Spannungsbereich: 3,5 – 9,6 V

SR6000T Telemetrieempfänger

Der Spektrum SR6000T Telemetrieempfänger ist mit allen Spektrum DSMR Oberflächensendern kompatibel. Die Telemetriefunktionen erfordern einen Spektrum-Sender, der Telemetrie-fähig ist.

Spezifikationen

Typ: DSMR mit interner Telemetrie

Abmessungen (L x B x H): 37,5 x 27,7 x 15,7mm

Antennenlänge: 210 mm

Kanäle: 6

Gewicht: 9,2 g

Band: 2,4 GHz

Spannungsbereich: 3,5 – 9,6 V

Das vollständige Empfänger-Handbuch finden Sie unter <https://www.spektrumrc.com/>

Garantiezeitraum

Exklusive Garantie → Horizon Hobby LLC (Horizon) garantiert, dass das gekaufte Produkt frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

Einschränkungen der Garantie

(a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden. Verkäufe an dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.

(b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.

(c) Ansprüche des Käufers → Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt

nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus.

Die Garantie schließt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden aus. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretung bedürfen der Schriftform.

Schadensbeschränkung

Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keinen Einfluss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt werden. Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der Folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, das Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

Sicherheitshinweise

Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert

einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

Fragen, Hilfe und Reparaturen

Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufsstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellst möglich hilft.

Wartung und Reparatur

Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon. Rücksendungen / Reparaturen werden nur mit einer von Horizon vergebenen RMA Nummer bearbeitet. Diese Nummer erhalten Sie oder ihr Fachhändler vom technischen Service. Mehr Informationen dazu erhalten Sie im Serviceportal unter www.Horizonhobby.de oder telefonisch bei dem technischen Service von Horizon.

Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand

des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

Garantie und Reparaturen

Garantieforderungen werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

Kostenpflichtige Reparaturen

Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvoranschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt. Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

Achtung: Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst vorgenommen werden.

14-05-2015

GARANTIE UND SERVICE KONTAKTINFORMATIONEN

Land des Kauf	Horizon Hobby	Telefon/E-mail Adresse	Adresse
EU	Horizon Technischer Service	service@horizon hobby.de	Hanskampring 9 D 22885 Barsbüttel, Germany
	Sales: Horizon Hobby GmbH	+49 (0) 4121 2655 100	

KONFORMITÄTSINFORMATIONEN FÜR DIE EUROPÄISCHE UNION

CE Horizon Hobby, LLC, erklärt hiermit, dass dieses Produkt die wesentlichen Anforderungen und andere relevante Bestimmungen der RED- (Erneuerbare-Energie-)Richtlinien einhält.

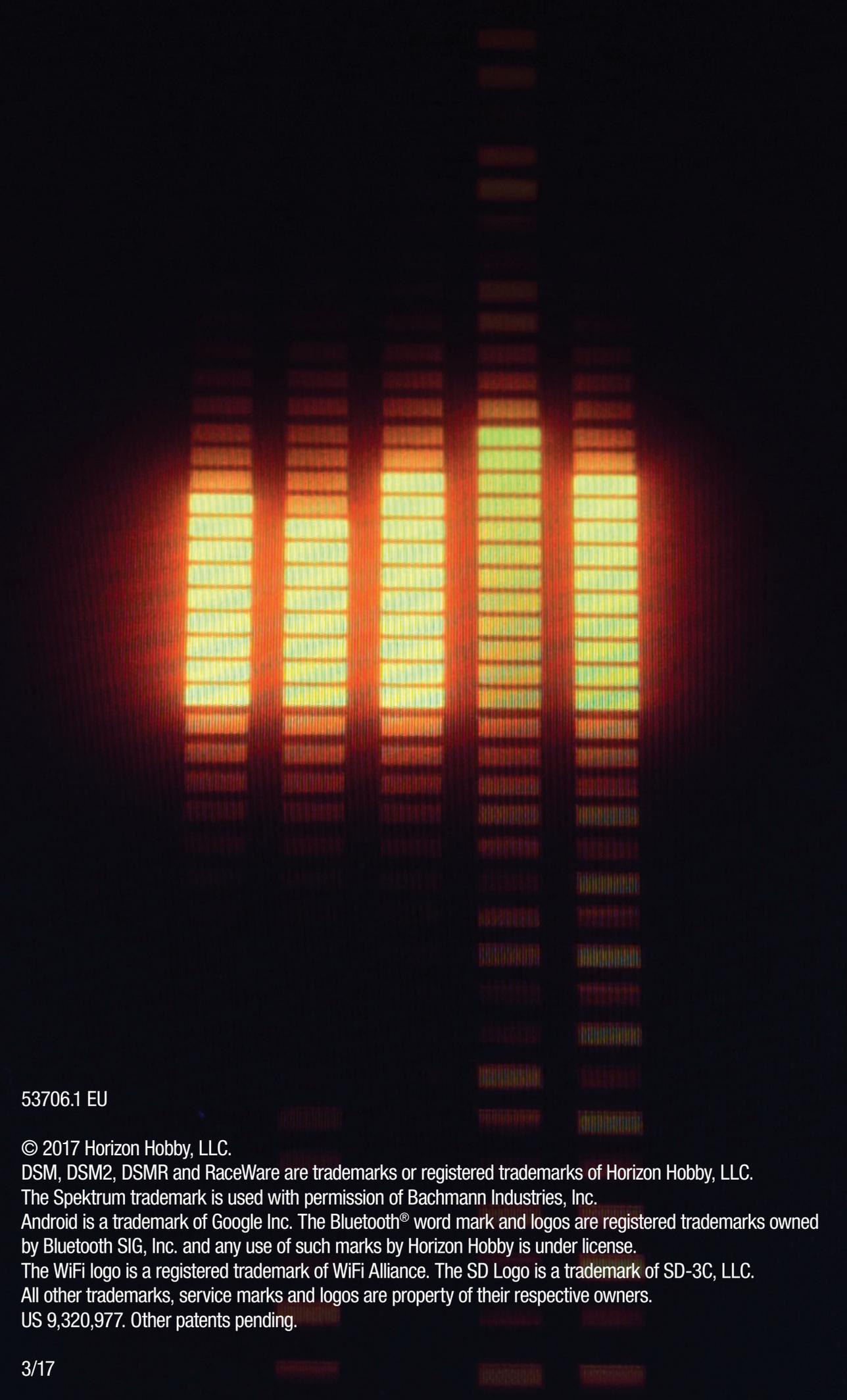
Eine Kopie der EU-Konformitätserklärung kann online unter folgendem Link aufgerufen werden:

<http://www.horizonhobby.com/content/support-render-compliance>.



Anweisungen zur Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten durch Benutzer in der Europäischen Union

Das Produkt darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Es ist die Verantwortung des Benutzers, dass Produkt an einer registrierten Sammelstelle für die Entsorgung oder Wiederverwertung von Elektrogeräten aller Art abzugeben. Das getrennte Sammeln und Wiederverwerten der Altprodukte zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft beim Erhalten von Ressourcen und stellt das für den Menschen und der Umwelt sichere Recycling sicher. Weitere Informationen, wo alte Elektrogeräte zum Recyceln abgeben können, erhalten Sie bei den zuständigen Behörden, Ihrem örtlichen Entsorgungsunternehmen oder beim Fachgeschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.



53706.1 EU

© 2017 Horizon Hobby, LLC.

DSM, DSM2, DSMR and RaceWare are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby, LLC.

The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc.

Android is a trademark of Google Inc. The Bluetooth® word mark and logos are registered trademarks owned by Bluetooth SIG, Inc. and any use of such marks by Horizon Hobby is under license.

The WiFi logo is a registered trademark of WiFi Alliance. The SD Logo is a trademark of SD-3C, LLC.

All other trademarks, service marks and logos are property of their respective owners.

US 9,320,977. Other patents pending.